

---

# LernBar Handbuch

für Autoren (Studio und Portal)

Autoren: Thorsten Gattinger, Detlef Krömker, Patrick Sacher, Sarah Voß-Nakkour, David Weiß,  
Alexander Wolodkin

Copyright © 2006-2018

**studium**digitale und Professur für Graphische Datenverarbeitung  
Goethe-Universität

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung in das Autorensystem LernBar</b>	<b>5</b>
1.1	Funktionsumfang	5
1.2	Kernfunktionalitäten und Komponenten	5
<b>2</b>	<b>Kursproduktion im LernBar Studio</b>	<b>7</b>
2.1	Installation and Konfiguration	7
2.1.1	Voraussetzungen	7
2.1.2	Installation	7
2.1.3	Registrierung	7
2.2	Benutzeroberfläche	8
2.2.1	Strukturdarstellung	8
2.2.2	Vorschaubereich	9
2.2.3	Eigenschaftenbereich	9
2.2.4	Menüleiste	10
2.3	Funktionen	12
2.3.1	Kurs	12
2.3.2	Lektion	14
2.3.3	Seite	14
2.3.4	Seite editieren	15
2.3.5	Bilder, Videos und Audios	17
2.3.6	Start-/Pause- und Endseite	19
2.4	Erstellen einer Beispielseite	19
2.5	Verwendung der verschiedenen Fragetypen	20
2.5.1	Der Frageneditor	20
2.5.2	Single & Multiple Choice	23
2.5.3	Symbole Quiz	24

2.5.4	Kurzantwort	25
2.5.5	Ranking	26
2.5.6	Freitext	28
2.5.7	Umfrage	28
2.6	Auswertungsseiten	29
2.6.1	Lektionsauswertung	30
2.6.2	Kursauswertung	30
2.6.3	Gesamtfeedback	31
<b>3</b>	<b>Kursveröffentlichung- und verwaltung im LernBar Portal</b>	<b>32</b>
3.1	Registrierung im LernBar Portal	33
3.2	Kurse im LernBar Portal bereitstellen	34
3.2.1	Kurs aktivieren	35
3.3	Bestehende Kurse verwalten	35
3.3.1	Kurse mit Tickets schützen	37
3.3.2	Kurse mit Passwort schützen	38
3.4	Kurse löschen	39
3.5	Kursaufruf per URL	39
<b>4</b>	<b>Kursveröffentlichung in Lern-Management-Systemen über SCORM</b>	<b>40</b>
4.1	Erstellen von SCORM kompatiblen Kursen	40
4.2	Hinweise für das Erstellen von SCORM kompatiblen Kursen	41
<b>5</b>	<b>Audio- und Videoproduktion</b>	<b>42</b>
5.1	Übersicht der unterstützten Videoformate	42
5.2	Anleitungen zur Videokodierung	42
5.3	Hinweise	42
<b>6</b>	<b>Kontakt und Support</b>	<b>44</b>

# Kapitel 1

## Einführung in das Autorensystem LernBar

Die LernBar ist ein System zum Erzeugen und Präsentieren interaktiver Lerninhalte. Die Gestaltung der Lerninhalte erfolgt unter Berücksichtigung gestalterischer Qualitätskriterien, wie z.B. bei der Wahl der Schriftart, dem Zeilenabstand oder generell dem Seitenlayout. Die Präsentation der Lerninhalte basiert auf einer nutzerzentrierten Navigation.

### 1.1 Funktionsumfang

Als abgestimmtes Autorensystem beinhaltet die LernBar Designrichtlinien, Designvorlagen, Werkzeuge zur Erzeugung und Strukturierung von Kursinhalten und Kursen, ein webbasiertes Portal zur zentralisierten Präsentation und Veröffentlichung von Kursen, sowie eine browserbasierte Präsentationssoftware, über die existierende Kurse plattformübergreifend genutzt werden können.

Die Kursinhalte basieren vollständig auf HTML5 und können somit auch ohne die üblichen Erweiterungen (Adobe Flash, Java-Applets) interaktiv und multimedial angereichert werden. Durch das Responsive Design der LernBar Kurse werden die Lerninhalte auf allen mobilen Geräten (Laptops, Tablets, Smartphones) bestmöglich dargestellt und nutzbar gemacht. Des Weiteren bietet die LernBar die Möglichkeit, Inhalte um Kontrollfragen (Multiple Choice, Ranking usw.) zu erweitern, Kurse flexibel zu konfigurieren, sowie diese online z.B. in einer Lernplattform (LMS) oder offline auf CDs oder USB-Sticks verfügbar zu machen.

### 1.2 Kernfunktionalitäten und Komponenten

Die Kernfunktionalitäten der LernBar spiegeln sich in Teilkomponenten wider, welche einleitend erläutert werden:

**LernBar Studio** Als Entwicklungsumgebung erlaubt das LernBar Studio die Erstellung und Strukturierung von Kursen. Das Studio bietet den Autoren verschiedene Konfigurationsmöglichkeiten an wie z.B. ob beim Kursstart der Bearbeitungsstand geladen werden soll oder ob eine Datenübertragung in ein Learning Management System oder Learning Record Store gewünscht ist.

**LernBar Player.** Der LernBar Player ermöglicht die Präsentation vollständiger Kurse, welche zuvor mit dem dem Studio erstellt wurden. Der Player ist browserbasiert, benötigt keine zusätzliche Software und ist – unter Berücksichtigung der Systemvoraussetzungen – auf aktuell handelsüblichen Rechnern lauffähig. Für Offline-Kurse ist ein Internetzugang darüber hinaus nicht notwendig.

**LernBar Portal** Das LernBar Portal ist ein optionales Angebot. Kurse können nach Eingabe der Benutzerdaten direkt aus dem Studio hochgeladen und veröffentlicht werden. Für jeden Kurs wird festgelegt, ob er öffentlich nutzbar sein soll oder nur einer bestimmten Teilnehmergruppe zur Verfügung steht. Lernende erhalten im Portal Zugang zu den öffentlichen und für sie freigeschalteten Kursen, sowie die Möglichkeit Ihren Kursfortschritt online für die Nutzung auf unterschiedlichen Rechnern zu speichern.

**LernBar Vorlagenübersicht** Die LernBar Vorlagenübersicht listet alle zur Verfügung stehenden Vorlagen auf und bietet den Autoren ausführliche Informationen über die empfohlene Anzahl, Positionierung und Abmessungen der Medien- und Textfelder, die für die Erstellung und Präsentation der Lerninhalte verwendet werden können.

## Kapitel 2

# Kursproduktion im LernBar Studio

Als Entwicklungsumgebung erlaubt das LernBar Studio die Erstellung und Strukturierung von Kursen. Es bietet den Autoren verschiedene Konfigurationsmöglichkeiten bzgl. der Datenübertragung, des Kursstarts sowie korrekte und falsche Antwortalternativen für im Kurs enthaltene Fragen. Weiterhin kann ein Copyrighttext und die Datenschutzerklärung angepasst werden.

## 2.1 Installation and Konfiguration

### 2.1.1 Voraussetzungen

Das LernBar Studio setzt Microsoft Windows (Vista, Windows 7, 8 oder Windows 10) als Betriebssystem des verwendeten Computers voraus.<sup>1</sup>

Weiterhin muss das Microsoft .NET Framework (mindestens Version 4.0) installiert sein, um das Studio ausführen zu können. Dieses Programm können Sie kostenlos von der entsprechenden Seite im Internet herunterladen.<sup>2</sup>

### 2.1.2 Installation

Starten Sie die Installationsroutine des Studios mit einem Doppelklick auf die **setup.exe** und folgen Sie den Anweisungen.

Nach erfolgreicher Installation finden Sie bis Windows 7 im Windows Startmenü unter **Programme** den Eintrag **LernBar Studio**. Ab Windows 8 gelangen Sie zum Eintrag LernBar Studio, indem Sie auf das Kachelsymbol links unten in der Startleiste klicken. Anschließend sehen Sie links unten einen eingekreisten Pfeil, über diesen gelangen Sie zu allen auf Ihrem Rechner installierten Applikationen (Apps).

### 2.1.3 Registrierung

Nach der Installation des LernBar Studios startet ohne Eingabe eines Lizenzschlüssels eine Testphase von 21 Tagen. Der Einsatz der LernBar ist an öffentlichen Schulen und Hochschulen generell kostenlos, sofern

<sup>1</sup>Um das LernBar Studio auch unter anderen Betriebssystemen wie Mac OS X oder Linux verwenden zu können, besteht die Möglichkeit Microsoft Windows virtualisiert zu betreiben. Nähere Informationen dazu finden Sie z.B. bei den Anbietern <http://virtualbox.org>, <http://vmware.com/de/products/fusion> und <http://www.parallels.com/de/>

<sup>2</sup><http://www.microsoft.com/de-de/download/details.aspx?id=17718>

keine kommerzielle Nutzung vorliegt. Über den Support der LernBar (lernbar-support@studiumdigitale.uni-frankfurt) kann ein Lizenzschlüssel angefordert werden. Das Beantragungsformular finden Sie nach Registrierung/Anmeldung als Autor im Downloadbereich des LernBar Portals (<http://lernbar.uni-frankfurt.de>).

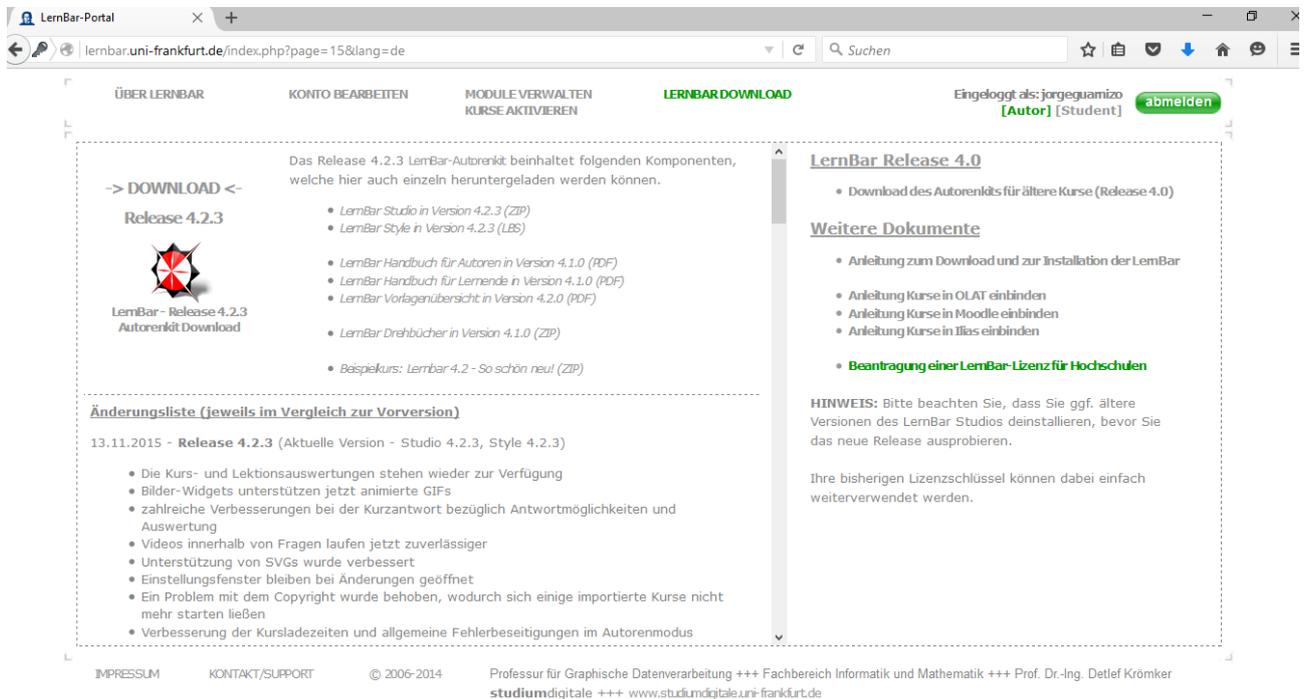


Abbildung 2.1: Beantragung einer LernBar-Lizenz

Möchten Sie die LernBar z.B. in einem Unternehmen oder einem anderen kommerziellen Zusammenhang einsetzen, so wenden Sie sich bitte direkt an unseren LernBar Support. Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot.

## 2.2 Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche ist, neben der Menüleiste, in drei Bereiche aufgeteilt ([Abbildung 2.2](#)).

### 2.2.1 Strukturdarstellung

Die **Strukturdarstellung** zeigt den gesamten Kurs als Verzeichnisbaum. Diese Art der Darstellung dürfte Ihnen beispielsweise aus dem Windows Explorer bekannt sein. Mit einem Rechtsklick auf einzelne Elemente rufen Sie ein Menü auf, welches Optionen für die Veränderung des Elementes bzw. Kurses, Lektion oder Seite enthält.

Vom Kursknoten ausgehend werden alle Elemente hierarchisch als neue Ebene eingefügt. Für die Erstellung eines neuen Kurses stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei** und wählen Sie **Neuen Kurs anlegen** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in den freien Bereich innerhalb der Strukturdarstellung. Im Kontextmenü wählen Sie **Neuen Kurs anlegen** aus.



Abbildung 2.2: Benutzeroberfläche

Haben Sie einen neuen Kurs erzeugt, so können Sie diesen mit Seiten füllen, die Ihren gewünschten Inhalt besitzen.

Kurse sind in einzelne Lektionen unterteilt. Jede Lektion kann ein Abstrakt (Ihre persönliche Zusammenfassung oder Einführung in die Lektion) und beliebig viele Hauptseiten enthalten. Des Weiteren ist es möglich, zu einzelnen Seiten Erweiterungen anzulegen und diese mit tiefergehenden Informationen zu füllen. Die Anzahl der Abstrakt- und Erweiterungsseiten ist nicht beschränkt. Weiterhin ist es möglich Verweise einzufügen, die fortführend als „interne Links“ bezeichnet werden. Auch das Generieren einer Kursübersicht oder das Integrieren von beliebigen Ressourcen, die am Ende mit dem fertigen Kurs ausgeliefert werden sollen, ist möglich.

Durch gesetzte Links ist es möglich, Verweise zu einzelnen Seiten oder Lektionen anzulegen und dadurch eine Verknüpfung zwischen Inhalten verschiedener Seiten herzustellen. Dadurch ist der Kursteilnehmer später in der Lage, Inhalte noch einmal nachzuschlagen oder stärker miteinander zu verbinden.

## 2.2.2 Vorschaubereich

Der **Vorschaubereich** zeigt Ihnen immer die Seite an, welche momentan im Strukturbaum ausgewählt ist. Hier können Sie den Seiteninhalt direkt bearbeiten.

## 2.2.3 Eigenschaftsbereich

Wie in [Abbildung 2.2](#) dargestellt, befindet sich am unteren Fensterrand der **Eigenschaftsbereich**. In diesem Bereich werden verschiedene Reiter angezeigt, wie z.B. **Kurseinstellungen**, die sich in den Reitern

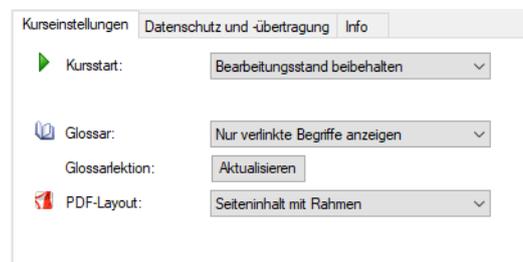


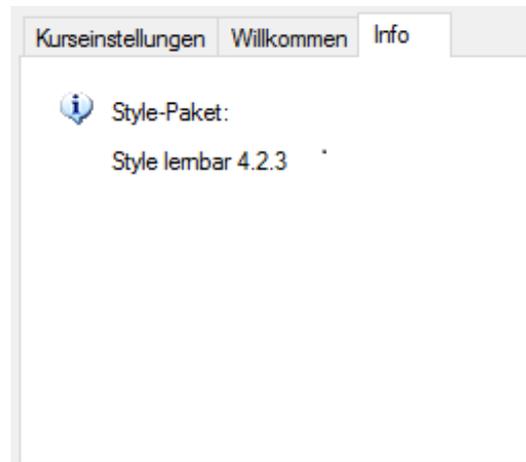
Abbildung 2.3: Kurseigenschaften

editieren lassen.

Mehr zu den Kurseigenschaften finden Sie im [Abschnitt 2.3.1](#).

Im Reiter Datenschutz und -übertragung (seit Release 4.4.3) können Sie die Einstellungen für die Datenübertragung und die Datenschutzerklärung anpassen (siehe [Abbildung 2.3.1](#)).

Die Version des geladenen Style-Pakets können Sie dem Reiter Info entnehmen, der Ihnen im [Eigenschaftenbereich](#) eingeblendet wird, wenn Sie sich im Strukturbaum auf der höchsten Ebene „Neuer Kurs“ befinden. Diese Information ist zum Beispiel für den Support wichtig, falls es zu Problemen kommen sollte.



**Abbildung 2.4:** Versionen der Studiokomponenten

## 2.2.4 Menüleiste

Die Menüleiste stellt Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

### Datei

**Neuen Kurs anlegen.** Ein neuer Kurs wird erstellt.

**Kurs öffnen.** Der Dateibrowser öffnet sich und Sie können einen zuvor gespeicherten Kurs auswählen und öffnen.

**Kurs importieren.** Der Dateibrowser öffnet sich und Sie können einen mit einer älteren LernBar-Version erstellten Kurs auswählen. Beim Importieren des Kurses werden alle Komponenten auf den Stand des aktuell geladenen Styles aktualisiert. Diese Funktion ermöglicht Ihnen somit das Update von Kursen auf neue LernBar Versionen.

**Kurs speichern (Arbeitsversion).** Speichert den aktuellen Bearbeitungsstand Ihres Kurses als LBS- Datei, ohne dabei die Thumbnails (kleine Bilder von den Seiten) der Seiten zu generieren, was sehr zeitaufwändig sein kann. Dadurch können Sie schnell und bequem Ihren aktuellen Kursstand zwischenspeichern.

**Kurs speichern unter (Arbeitsversion).** . . . Speichert den aktuellen Bearbeitungsstand Ihres Kurses unter dem angegebenen Pfad im Dateisystem.

**Kurs veröffentlichen.** Sobald ein Kurs für die Benutzung freigegeben werden soll, kann dieser über diesen Menüpunkt als ZIP-Datei (SCORM kompatibel) oder im LernBar Portal veröffentlicht werden. Für das Veröffentlichen im Portal müssen die Zugangsdaten eingetragen sein. Für weitere Informationen hierzu siehe [Unterkapitel 3.2](#).

**Beenden.** Beendet das LernBar Studio.

### Bearbeiten

**Vorschau.** Zeigt den aktuellen Kurs im eingestellten Browser an. Der Browser, welcher für die Anzeige verwendet werden soll, kann in den Einstellungen geändert werden. ([Abbildung 2.5](#))

**PDF Export.** Öffnet einen Dateimanager. Sie werden gebeten den Pfad und den Namen der Datei festzulegen, unter dem Sie den Kurs im PDF-Format speichern möchten. Beachten Sie die Erläuterungen zum

Layout von PDF-Dokumenten in [Abschnitt 2.3.1](#).

**Glossar..** Über diese Funktion können Sie Glossarbegriffe definieren. Die notwendige Voraussetzung hierfür ist ein Autozugang im Portal. Benutzername und der Verifikationscode muss hierfür in den **Einstellungen** angegeben sein. Weiterführende Informationen hierzu finden Sie im [Kapitel 3](#).

**Style laden..** Bei der Installation des Studios wird immer die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuelle Version für das momentane Release automatisch mit installiert. Es kann jedoch sein, dass ein Style aufgrund einer Änderung aktualisiert werden muss. Bei der Auswahl dieser Option öffnet sich ein Dialog, in dem Sie eine Styledatei auswählen können. Eine Styledatei besitzt die Endung **.lbs**.

**Addons.** Zusätzlich zum Style, können einzelne Addons, die beispielsweise neue Funktionen oder die Portaladresse anpassen, installiert werden. Addons arbeiten dabei immer ergänzend zum aktuell geladenen Style. Ein Addon besitzt die Endung **.lba**.

**Einstellungen.** Öffnet das in [Abbildung 2.6](#) dargestellte Fenster.

In den Einstellungen finden Sie vier Reiter (Ordner & Programme, Portaldaten, SCORM und Sprache).

Im Reiter **Ordner & Programme** können Sie Angaben zum Browser machen, welcher in der Vorschau verwendet wird und wo das Studio seine Daten temporär ablegt.

Im [Unterkapitel 3.2](#) finden Sie eine Beschreibung zu dem Thema Portaldaten.

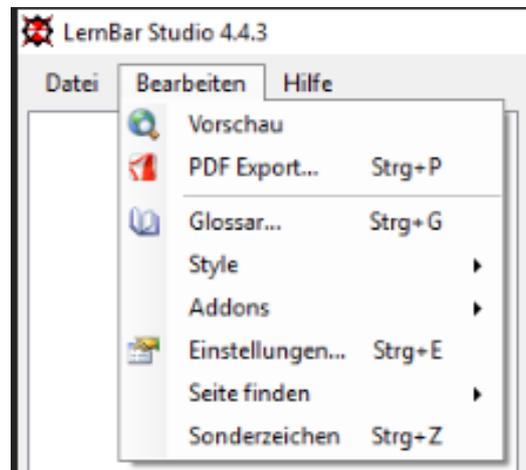
Informationen zu den verschiedenen **SCORM-Versionen** finden Sie in [Unterkapitel 4.1](#).

Zur Auswahl der **Sprache** des Studios und der Kurse stehen Deutsch und Englisch. Mit Klick auf die jeweilige Flagge bestätigen Sie Ihre Auswahl. Die Änderung der Sprache des Studios erfordert einen Neustart der Anwendung.

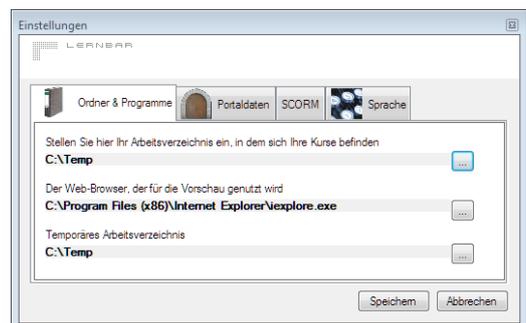
Die Änderung der Sprache für Kurse wirkt sich auf neu produzierte Kurse aus. Es werden dann alle Feedbacks vom System oder Fragen, sonstige Rückmeldungen sowie die Hilfetexte des LernBar Players in der gewählten Sprache angezeigt.

Möchten Sie die Sprache eines schon existierenden Kurses ändern, sind folgende Schritte notwendig:

1. Speichern Sie Ihren erstellten Kurs auf Ihrem Rechner ab.
2. Stellen Sie im Studio die Kurssprache z.B. auf Englisch ([Abbildung 2.6](#)). Die Studio-Sprache ist dabei irrelevant. Diese steuert nur die Anzeige im Studio!
3. Erstellen Sie einen neuen Kurs und klicken Sie mit der rechten Maustaste im "Seiten-Knoten" auf **Neue Lektion**. Wählen Sie im aufgeklappten Menü **Seite-Importieren** aus und binden Sie den auf Ihrem Rechner abgespeicherten LernBar-Kurs ein. Sollten Sie Ihre Datei nicht finden, ändern Sie den gesuchten **Datei-Typ** von **LernBar Kurs-Dateien** zu **Zip-Dateien** um.



**Abbildung 2.5:** Menüleiste, Bearbeiten



**Abbildung 2.6:** Bearbeiten > Einstellungen

4. Nachdem der LernBar Kurs eingebunden wurde, öffnet sich ein Fenster, indem Sie die Seiten auswählen können, die importiert werden sollen. Setzen Sie den Haken in den Kurstitel, um alle Seiten auszuwählen, die importiert werden sollen. Klicken Sie auf **Importieren**, damit alle Kursseiten übernommen werden.

5. Löschen Sie die nicht mehr benötigte Lektion und beachten Sie bitte, dass die Kursstruktur eventuell leicht verändert wurde (die Lektionszuordnungen gehen verloren).

**Seite finden.** Wenn Sie eine bestimmte Seite in einem Kurs direkt ansteuern wollen, haben Sie hier die Möglichkeit, die Seitennummer in das aufklappende Textfeld einzugeben und das Studio zeigt die gewünschte Seite an, sobald Sie die Eingabe mit **ENTER** bestätigt haben.

**Sonderzeichen.** Öffnet die Zeichentabelle. Sie können nun aus einer Vielzahl von Symbolen auswählen, diese kopieren und in Ihren Kurs einfügen.

## Hilfe

**Handbuch.** Hier kann das mitgelieferte Autorenhandbuch angezeigt werden. Es muss ein Programm zur Anzeige einer PDF-Datei auf dem Rechner installiert sein.

**Vorlagenübersicht.** Die mitgelieferte Übersicht im PDF-Format gibt einen Überblick über alle zur Verfügung stehenden Vorlagen.

**Studio registrieren.** Sollte Ihre Studiolizenz noch nicht registriert sein, haben Sie hier die Möglichkeit dies zu erledigen.

**Lizenz freigeben.** Geben Sie Ihre Studiolizenz frei, um Ihr Studio auf einem anderen Rechner zu installieren.

**Über LernBar Studio.** Hier werden Informationen über die Studioversion sowie das Entwicklerteam gegeben.

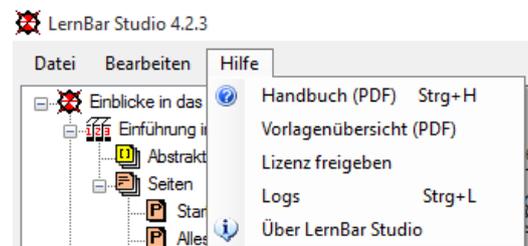


Abbildung 2.7: Menüleiste, Hilfe

## 2.3 Funktionen

Die einzelnen Funktionen, die Ihnen zur Gestaltung von Kursen zur Verfügung stehen, sind jeweils über das Kontextmenü zugänglich, welches Sie über einen Klick mit der rechten Maustaste erreichen. Der Inhalt des Kontextmenüs ist dabei abhängig vom ausgewählten Element (Kurs, Lektion oder Seite).

### 2.3.1 Kurs

Sobald Sie einen neuen Kurs erstellt oder geladen haben, können Sie über das Kontextmenü verschiedene Aktionen ausführen, die im Folgenden näher erläutert werden. Das Kontextmenü rufen Sie auf, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Kursknoten klicken, siehe auch [Abbildung 2.8](#).

**Im Explorer anzeigen.** Diese Funktion zeigt die Dateien im Windows Explorer an, aus denen der Kurs besteht. **Achtung!** Manuelle Änderungen an Dateien können funktionale Einbußen mit sich bringen und sollte nur vom Entwicklerteam vorgenommen werden.

**Neue Lektion anlegen.** Eine neue Lektion wird erstellt.

**Umbenennen.** Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Umbenennung des Kursnamens. Zur Info: Der Kursname wird im fertigen Kurs oben links in der Navigationsleiste angezeigt und sollte daher unbedingt geändert werden.

**Löschen.** Der Kurs wird gelöscht.

**Copyright.** Hier sollten Sie Angaben über den Urheber und die Autoren des Kurses machen. Außerdem können Sie eine Kontaktadresse für Rückfragen hinterlegen. Die Copyrightinformationen werden im LernBar-Kurs angezeigt, wenn im Kursmenü die Kachel © aufgerufen wird.

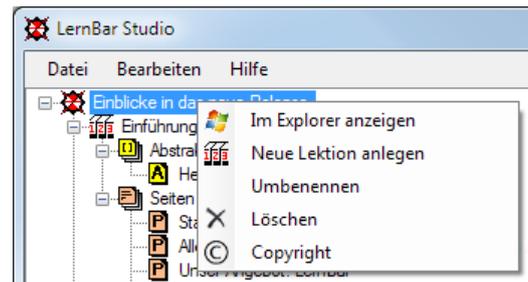


Abbildung 2.8: Kurs-funktionen

## Kurseinstellungen

**Kursstart.** Wählen Sie aus, ob bei einem Neustart des Kurses der letzte Bearbeitungsstand geladen werden soll (Standard-einstellung) oder der Kurs wieder auf der ersten Seite beginnt (Bearbeitungsstand zurücksetzen), ohne bisherige Eingaben oder Notizen zu berücksichtigen.

**Glossar.** Wenn Sie im Menü über **Bearbeiten/Glossar** Glossar-begriffe definiert haben, können Sie hier entscheiden, ob Sie eine Glossarlektion mit allen Begriffen (**Alle Begriffe anzeigen**) oder nur die im Kurs verlinkten Begriffe (**Nur verlinkte Begriffe anzeigen**) generieren wollen. Die Glossarlektion wird immer als letzte Lektion in einem Kurs angezeigt.

**PDF-Layout.** Für den Export in das PDF-Dokumentenformat stehen Ihnen drei Layouts zur Verfügung:

- Standard. Inhaltsseiten mit Seitentitel.
- Handout. Inhaltsseiten mit Seitentitel & zusätzlicher Linien für Notizen.
- Custom. Nur der Seiteninhalt wird exportiert.



Abbildung 2.9: Kurseinstellungen

## Datenschutz und -übertragung

Hier können Sie die Einstellungen der Datenübertragung für jeden Kurs anpassen. Abhängig davon, ob Sie eine Datenspeicherung in einem LMS (Learning Management System) oder in einem LRS (Learning Rekord Store) wünschen, müssen die jeweiligen Haken bei SCORM<sup>3</sup> oder der xAPI Übertragung gesetzt werden. Bei Verwendung eines LRS geben Sie bitte noch die Zugangsdaten ein.

Mit Klick auf den Button „Erklärung anpassen“ wird Ihnen die Datenschutzerklärung angezeigt. Für jeden Kurs muss mindestens der Name und Anschrift des Verantwortlichen und der administrativ Verantwortlichen und die Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten eingetragen werden. Im Abschnitt Rechte und Beschwerdemöglichkeiten müssen an zwei Stellen darüber hinaus noch die Verantwortlichen eingefügt werden. Nehmen Sie sich für den ersten Kurs Zeit und passen Sie die Erklärung Ihren Gegebenheiten

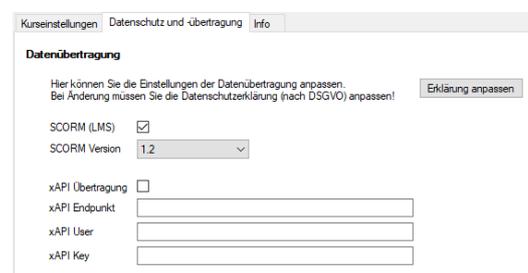


Abbildung 2.10: Datenschutz und -übertragung

<sup>3</sup>Shareable Content Object Reference Model ist ein Referenzmodell für austauschbare elektronische Lerninhalte. Ein SCORM kompatibler Kurs kann in verschiedenen SCORM kompatiblen LMS wie Moodle, OLAT oder Ilias genutzt werden und somit werden z.B. die Punkte bei der Beantwortung der Fragen übertragen.

an. Löschen Sie Absätze, die für Sie nicht relevant sind oder ergänzen Sie die Erklärung. Nach der Bearbeitung müssen die Änderungen über den Button „Speichern“ gesichert werden. Diesen Button finden Sie ganz oben auf der Seite. Dort können Sie auch den gesamten Inhalt löschen, falls Ihnen eine eigene Datenschutzerklärung vorliegt.

Angehörige der Goethe-Universität können Folgendes in der Datenschutzerklärung eintragen:

**Name und Anschrift des Verantwortlichen und der administrativ Verantwortlichen:**

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main  
Theodor-W.-Adorno-Platz 1  
60323 Frankfurt am Main

Postanschrift:  
Goethe-Universität Frankfurt am Main  
60629 Frankfurt

Hier tragen Sie bitte noch die Kontaktdaten des direkten Ansprechpartners von Ihrem Institut ein.

**Bei Anfragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich mit den Datenschutzbeauftragten der Goethe-Universität in Verbindung setzen:**

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten  
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Die behördlichen Datenschutzbeauftragten  
Theodor-W.-Adorno-Platz 1  
60323 Frankfurt am Main  
Internet: <http://www.uni-frankfurt.de/47859992/datenschutzbeauftragte>  
Email: [dsb@uni-frankfurt.de](mailto:dsb@uni-frankfurt.de)

## 2.3.2 Lektion

**Neue Lektion anlegen.** Es wird eine neue Lektion erstellt.

**Seite importieren.** Diese Funktion bietet Ihnen die Möglichkeit, Seiten aus bestehenden Kursen zu importieren. Wenn Sie diese Funktion wählen, öffnet sich ein Fenster. Klicken Sie auf die in der [Abbildung 2.12](#) orange markierte Schaltfläche, um den Speicherort des Kurses, auf dessen Inhalte Sie zurückgreifen möchten, anzugeben.

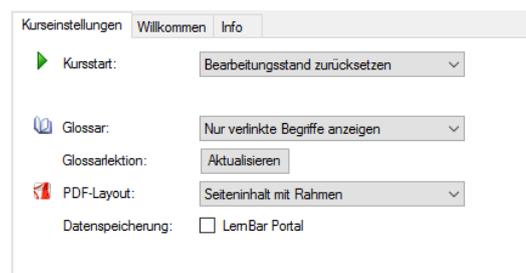
**Lektions-ID kopieren.** Diese Funktion kopiert die ID der Lektion in die Zwischenablage. Hinweis: Diese Funktion ist nur für das Entwicklerteam relevant!

**Umbenennen.** Mit dieser Funktion lässt sich der Lektionsname ändern.

**Löschen.** Die ausgewählte Lektion wird gelöscht.

## 2.3.3 Seite

**Im Explorer anzeigen.** Der Windows Datei Explorer wird aufgerufen und alle Dateien der Seite angezeigt. **Achtung!** Änderungen an den Dateien können funktionale Einbußen mit sich bringen und sollte nur dem Entwicklerteam überlassen sein.



**Abbildung 2.11:** Kurseinstellungen

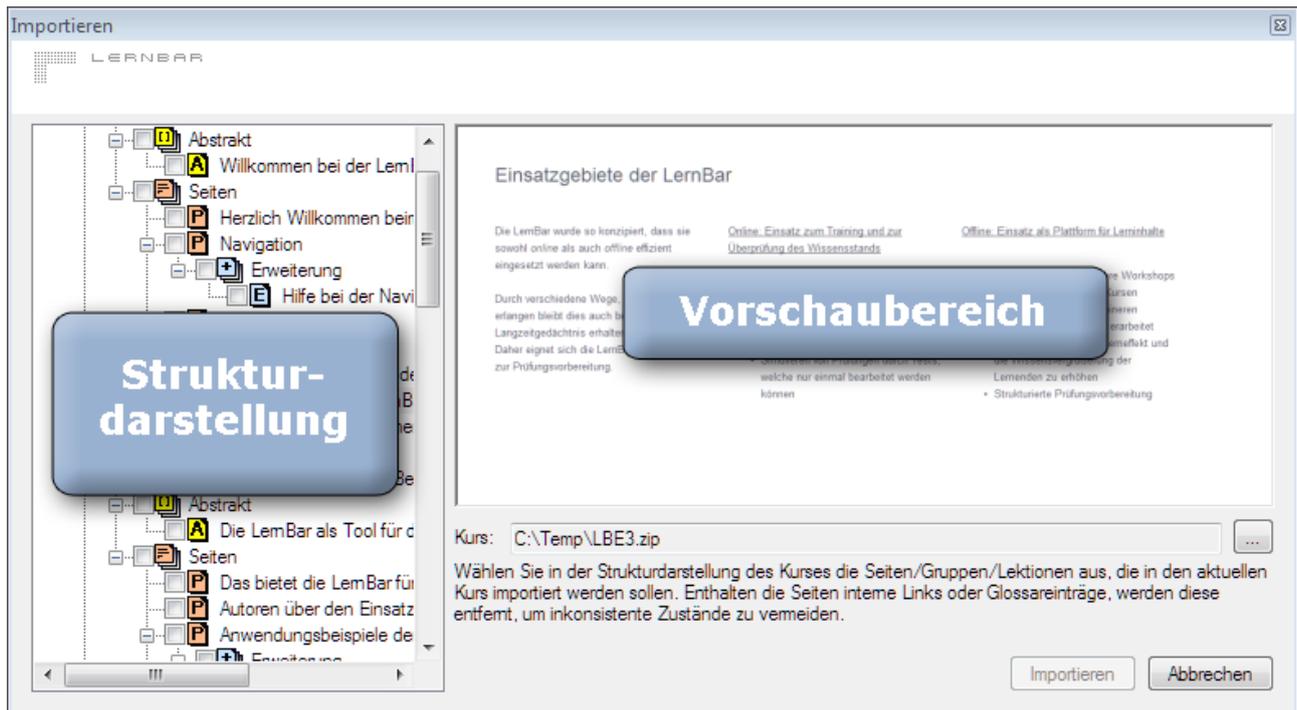


Abbildung 2.12: Seite importieren



Abbildung 2.13: Seite mit Erweiterung

**Neue Erweiterung anlegen.** Die an den Erweiterungsknoten angehängten Seiten werden im LernBar Player in der Navigationsleiste bei den Seitensymbolen mit E gekennzeichnet ([Abbildung 2.13](#)).

**Neue Seite erstellen.** Eine neue Seite wird nach den Vorgaben der jeweils ausgewählten Vorlage erstellt. Die Vorlagen-Auswahl listet alle zur Verfügung stehenden Vorlagen auf. Eine Übersicht aller Vorlagen finden Sie im Studio unter Hilfe, [Abbildung 2.7](#). Die Vorlagenübersicht bietet Ihnen ausführliche Informationen über die Anzahl, Positionierung und Abmessungen der Medien- und Textfelder sowie über die Anzahl der Items jeweiliger Fragetypen, die Sie für die Erstellung und Präsentation Ihrer Lerninhalte verwenden können.

Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit stehen Ihnen zahlreiche Filterfunktionen zur Verfügung.

**Seite importieren** Siehe [Abschnitt 2.3.2](#)

**Seiten-ID kopieren.** Siehe [Abschnitt 2.3.2](#)

**Umbenennen.** Der Seitenname wird als Überschrift auf jeder Seite im Kurs angezeigt. Wenn die Überschrift direkt auf der Seite geändert wird, passt sich der Name im Knoten automatisch an.

**Löschen.** Die ausgewählte Seite wird gelöscht.

### 2.3.4 Seite editieren

In Abhängigkeit von der ausgewählten Seite und den somit zur Verfügung stehenden Bearbeitungsmöglichkeiten zeigt das Kontextmenü direkt im Text die nutzbaren Funktionen zum Editieren der Seite an.

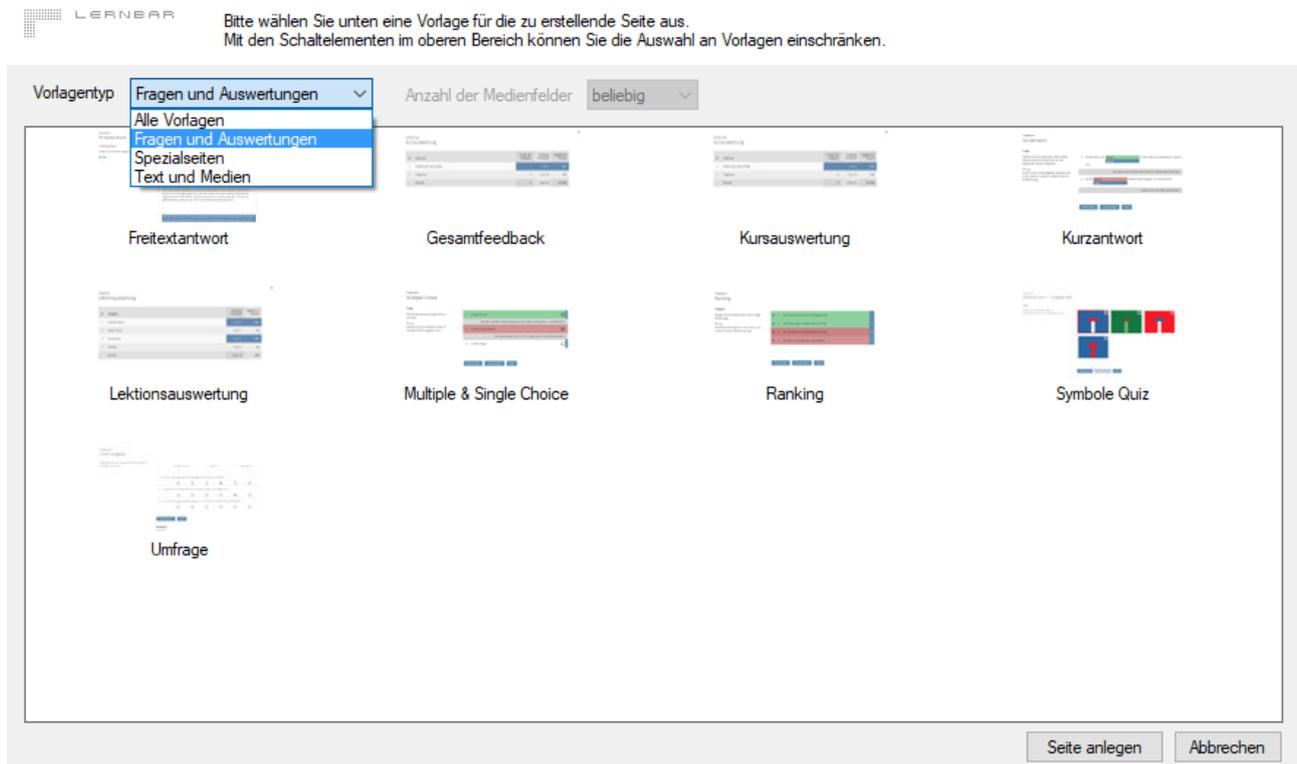


Abbildung 2.14: Vorlagen-Auswahl

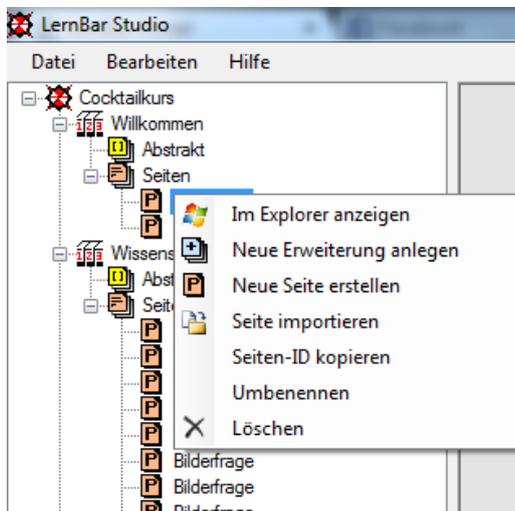


Abbildung 2.15: Seiten-Funktionen

**Ausschneiden.** Das markierte Objekt (Text oder Bild) wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage kopiert.

**Kopieren.** Das markierte Objekt wird in die Zwischenablage kopiert.

**Einfügen.** Der Inhalt wird aus der Zwischenablage eingefügt.

**Rückgängig.** Mit dieser Funktion kann der letzte Schritt rückgängig gemacht werden.

**Wiederholen.** Mit dieser Funktion kann man den letzten Arbeitsschritt wiederherstellen.

**Bild einfügen.** Es wird der Windows Explorer geöffnet, um das einzufügende Bild aus dem lokalen Datei-

system auswählen zu können.

**Audio einfügen.** Es wird der Windows Explorer geöffnet, um die einzufügende Audiodatei aus dem lokalen Dateisystem auswählen zu können.

**Ressource einfügen.** Geben Sie hier an, welche Ressource Sie Ihrem Kurs hinzufügen möchten. Sie können beispielsweise Word-, PDF-Dokumente oder eine Powerpoint Präsentation einfügen, auf die aus dem Text heraus verlinkt werden soll. Im nächsten Schritt markieren Sie Ihren Text, gehen auf den Menüpunkt **Neuer Link** und wählen die zuvor hinzugefügte Ressource aus.

**Internet-Link.** Unter **Internet-Link** haben Sie die Möglichkeit durch Angabe einer URL auf eine externe Webseite zu verlinken.

**Ressourcen-Link.** Die vorher als Ressourcen eingebundenen Dateien können mit Hilfe der Ressourcen-Links in Ihren Kursen hinzugefügt werden. Diese können als Popups oder direkt verlinkt und vom Benutzer betrachtet oder auf der Festplatte gespeichert werden. Popups öffnen sich in einem eigenen Fenster. Sie können die Fenstergröße in Pixel angeben und diese werden automatisch an die Größe des Inhalts angepasst.

**Glossar Link.** Mit dieser Funktion kann man einen Link zu einem Glossar-begriff setzen. Voraussetzung ist, dass Sie zuvor diesen unter **Bearbeiten**, **Glossar** definiert haben. Im fertigen Kurs wird bei Klick auf diesen Begriff die Beschreibung in einem Popup angezeigt.

**Interner Link.** Wählen Sie **Interner Link** aus, um auf Seiten oder Lektionen innerhalb Ihres Kurses zu verlinken. Markieren Sie den zu verlinkenden Text und gehen Sie auf **Interner Link**. Wählen Sie in der eingeblendeten Strukturansicht die Seite oder Lektion aus, auf die Sie verlinken möchten und bestätigen Sie mit OK.

**Link entfernen.** Die Option **Link entfernen** wird angezeigt, wenn Sie mit einem Rechtsklick das Kontextmenü eines Links aufrufen.

**Geordnete oder ungeordnete Liste.** Beginnen Sie eine geordnete oder ungeordnete Auflistung, indem Sie die jeweilige Option auswählen. Eine neue Zeile beginnen Sie mit der **ENTER** Taste. Mit einem weiteren **ENTER** beenden Sie die Liste und kehren zur Standardeingabe zurück.

**Fett.** Der markierte Text wird fett hervorgehoben.

**Kursiv.** Der markierte Text wird kursiv hervorgehoben.

**Unterstrichen.** Der markierte Text wird unterstrichen.

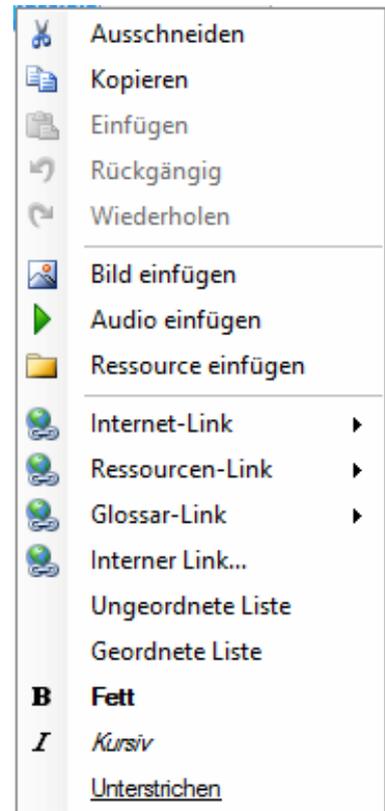


Abbildung 2.16: Seite editieren

### 2.3.5 Bilder, Videos und Audios

Über das blaue Zahnrad an einem ausgewählten Platzhalter für Medien (Abbildung 2.17) finden Sie die dazugehörigen Einstellungen. Unter den Einstellungen können Sie zwischen verschiedenen Medien wählen (Bild, Video/Audio oder iFrame), diese hinzufügen, ändern, löschen oder konfigurieren. Über das “+” in der Mitte des Platzhalters können Sie ebenfalls das gewählte Medium hinzufügen (Abbildung 2.21).

Es können folgende Medienformate verwendet werden:

- JPEG (progressiv und nicht progressiv)
- GIF (transparent und nicht transparent)
- PNG (transparent und nicht transparent)
- SVG (Vektorgrafiken)
- MP3 (Audio)
- MP4 (Video)

Sie können das Medium mit einer Bildunterschrift versehen, indem Sie diese im Eingabefeld für die Bildunterschrift eingeben. Möchten Sie keine Bildunterschrift eingeben, so können Sie dies in den Einstellungen deaktivieren. Um eine konsistente Darstellung innerhalb eines Kurses zu gewährleisten, wird empfohlen alle Medien mit einer Bildunterschrift zu versehen oder auf die Verwendung der Bildunterschrift sowie der Bildvergrößerung komplett zu verzichten. Eine Kombination beider Alternativen ist aus gestalterischer Sicht nicht zu empfehlen. In jeden Fall sollten Sie jedoch in den Einstellungen eine kurze **Beschreibung des Bildes** hinterlegen, um Lernenden mit visuellen Einschränkungen die Möglichkeit zu geben sich über einen Screenreader den Inhalt vorlesen zu lassen.



**Abbildung 2.17:** Platzhalter für Medien

Die Skalierung der Abmessungen eines Bildes auf die von der Vorlage erwartete Größe kann bei einem großen Medium kleinere Details unkenntlich machen. Um das Medium in voller Größe anzeigen zu lassen, markieren Sie das Kästchen **Bildvergrößerung** und wählen Sie anschließend eine Version des Bildes in einer höheren Auflösung aus. Ein Klick auf das Vergrößerungssymbol unterhalb des Bildes ruft das ausgewählte Bild in voller Größe auf.

Als Vergrößerungsbilder können beliebige Bilder verwendet werden. Eine kreative Nutzung der Bildunterschrift bietet Ihnen in diesem Kontext die Möglichkeit weitere Bilder anzubieten und damit zusätzliche Interaktivität Ihrer Präsentation zu implementieren.

Die verschiedenen Mediengrößen können Sie dem Dokument LernBar Vorlagenübersicht entnehmen, wobei dies nur Richtwerte sind und bei Bedarf auch beliebige Größen von der LernBar dargestellt werden können.

Copyright

Copyright anzeigen?	<input checked="" type="checkbox"/>
Rechteinhaber	<input type="text" value="studiumdigitale"/>
Lizenz unter der das Medium steht	<input type="text" value="Creative Commons, Namensnennung erforderlich."/>
URL zu einem Symbol der Lizenz	<input type="text" value="lernbar/img/cc/cc-by.svg"/>
URL zum vollständigen Lizenztext	<input type="text" value="https://creativecommons.org/licenses/by/4.0"/>

Eine Creative Commons Lizenz auswählen/erstellen

**Abbildung 2.18:** Angabe des Copyrights bei Medien

Denken Sie bitte daran bei jedem Bild und jeder Audio oder Videodatei das Copyright anzugeben. Im Einstellungsbereich der Medien steht Ihnen eine Funktion zur Verfügung, die Sie dabei unterstützt. Sollte



mit der Maus und klicken mit der rechten Maustaste auf die markierte Stelle.

Sie können auch einem markierten Bereich mehrere Eigenschaften nacheinander zuweisen.

Das Hinzufügen komplexer Formeln oder Zeichen wird Ihnen ermöglicht, indem Sie diese als kleine Bilder innerhalb Ihrer Texte einfügen. Diese, wie auch die mit der Maus markierten Textabschnitte können Sie innerhalb der Textspalten per Drag & Drop verschieben.

Möchten Sie auf externe Quellen verweisen oder die Seiten Ihres Kurses untereinander verlinken, so stehen Ihnen auch hierfür geeignete Funktionen zur Verfügung. Mehr dazu finden Sie im [Abschnitt 2.3.4](#)

Einen Arbeitsschritt können Sie mit einem Klick auf **Rückgängig** im Kontextmenü der Vorschau rückgängig machen. Eine rückgängig gemachte Operation lässt sich mit einem Klick auf Wiederholen wiederherstellen.

## 2.5 Verwendung der verschiedenen Fragetypen

Ein wesentliches Feature der LernBar ist die Möglichkeit, in einem Kurs Fragen einzubauen, um gelernte Inhalte beispielsweise im Selbsttest zu prüfen.

Folgende Fragetypen stehen ab der LernBar Release 4.5 zur Verfügung:

- Multiple & Single Choice
- Kurzantwort
- Ranking
- Symbole Quiz
- Freitext
- Umfrage

Die angebotenen Formate decken typische Klausuraufgaben wie Multiple Choice ab, ermöglichen aber auch das Lernen mit visuellen Reizen in Form von Bildern wie beim Symbole Quiz.

### 2.5.1 Der Frageneditor

Anhand des Fragetyps Multiple & Single Choice wird Ihnen in diesem Abschnitt das allgemeine Vorgehen beim Erstellen von Fragen erklärt.

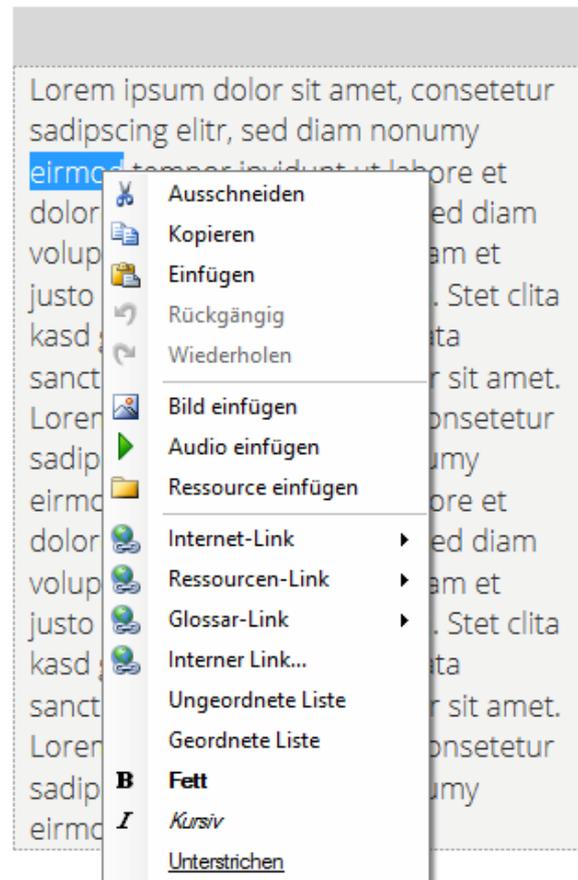


Abbildung 2.20: Eigenschaften-Kontextmenü

Das bietet die LernBar

## Multiple &amp; Single Choice

**Abbildung 2.21:** Erstellung einer Multiple Choice Frage

Wie in der [Abbildung 2.21](#) zu sehen, lassen sich alle Inhalte einer Frage über einen WYSIWYG-Editor<sup>4</sup> bearbeiten. Die einzelnen Punkte werden im Folgenden erläutert.

**Lektionstitel.** Hier wird der Lektionsname angezeigt in der man sich gerade befindet.

**Überschrift.** Hier tragen Sie bitte die Überschrift der Frage ein. Diese sollte eindeutig sein. Bei Verwendung einer Auswertungsseite wird die Überschrift für die Zuordnung zur jeweiligen Frage benötigt.

**Aufgabentyp.** Als Aufgabentyp eignet sich u.a. Frage, Rechne oder Schreibe.

**Frage.** Geben Sie hier den Fragetext ein.

**Tipp.** Geben Sie eine Hilfestellung für den Lernenden ein, damit er bei Bedarf einen Tipp erhalten kann. Der Tipp kann unter Einstellungen (blaues Rad) auch ausgeblendet werden.

**Allgemeines Feedback.** Nachdem der Lernende die Frage beantwortet hat und auf Antwort prüfen klickt, erscheint ein allgemeines Feedback. Die Standardeinstellung ist, dass bei voller Punktzahl "Gratulation! Aufgabe korrekt gelöst" und bei Teilpunkten die erreichte Punktzahl angezeigt wird. Diesen Text können Sie bei Bedarf gerne anpassen.

**1. bzw. 2.** Klicken Sie ins grau markierte Feld, um die Antwortmöglichkeiten einzutragen. Weiterhin können Sie auch einen Feedbacktext eingeben, welcher nach dem setzen des Haken bei Feedback erscheint. Es besteht die Möglichkeit weitere Antwortmöglichkeiten hinzuzufügen, indem man auf + Hinzufügen klickt. Rechts von Ihren Antwortmöglichkeiten befinden sich die jeweiligen Kästchen, welche zu Beginn immer als Falsch gekennzeichnet sind. Klickt man auf eines dieser Kästchen, wählt man diese als richtige Antwortmöglichkeit aus.

Um sich die erstellte Frage aus Sicht des Lernenden ansehen zu können, wechseln Sie in den Vorschaubereich. Die Vorschau finden Sie oben im Menü Bearbeiten. In den Einstellungsbereich einer Frage gelangen

<sup>4</sup>What you see is what you get

Sie durch einen Klick auf das blaue Zahnrad.

Dies ist die Start-Konfiguration, die Sie in [Abbildung 2.20](#) genauer betrachten können.

**Abbildung 2.22:** Frage bestehend aus “nur Text”, “Text und Bild” und “nur Bild”

**Fragenkonfiguration.** Als Erstes, sollten Sie die Frage in dem Eigenschaftenfenster über das blaue Zahnrad so konfigurieren bis Sie Ihren Vorstellungen entspricht. Dafür haben Sie verschiedene Möglichkeiten, z.B. Teile der Frage auszublenden oder Ihren Wünschen entsprechend anzupassen.

**Fragenlayout.** Sie können auswählen, ob das Layout der gestellten Frage “nur Text”, “Text und Bild” oder “nur Bild” beinhalten soll.

Klicken Sie auf die Fläche in der das Bild angezeigt werden soll, so öffnet sich ein Dialog in dem Sie das Bild von Ihrem Computer auswählen können. Optional können Sie das Bild mit einem Vergrößerungsbild sowie einer Bildunterschrift versehen (siehe [Abschnitt 2.3.5](#))

**Anzeige.** Mit den Checkboxes im Feld “Anzeige” können Sie einstellen, welche Textfelder in der Frage vorhanden sein sollen. ([Abbildung 2.24](#)).

Möchten Sie keine Schaltflächen für die manuelle Überprüfung durch den Benutzer zulassen, so können Sie dies durch Deaktivierung der Option Buttons & Feedback erreichen.

**Einstellungen.** Hier können Sie weitere Fragespezifischen Einstellungen tätigen.



**Abbildung 2.23**

---

**Anzeige:**

- Überschrift
- Frage
- Tipp
- Buttons & Feedback

**Abbildung 2.24:** Anzeigekonfiguration

Sie können die Anzahl der Versuche zur Lösung einer Frage festlegen oder die Beschränkung aufheben, indem Sie die Checkbox für keine Beschränkung aktivieren. Gleiches gilt für die Möglichkeit zur Anzeige der richtigen Lösung. Stellen Sie entweder die Anzahl der Lösungsversuche ein, die vorher durchgeführt sein müssen, bevor die Lösung angezeigt werden kann, oder deaktivieren Sie diese Option, indem Sie eine '0' als Anzahl der Versuche eintragen. In diesem Fall wird die Anzeige der Lösung unterbunden.

Verwenden Sie die Multiple Choice-Aufgabe, um mehrere Antwortmöglichkeiten zu Ihrer Frage anzubieten, von denen der Befragte eine oder mehrere auswählen soll.

**Vorschaubereich.** Im Vorschaubereich können Sie die Überschrift der Frage, den Aufgabentyp und den Fragetext selbst angeben. Zusätzlich können Sie einen Tipp eingeben sowie ein allgemeines Feedback, welches nach dem Beantworten einer Frage dem Benutzer eingeblendet wird, unabhängig davon, ob die Frage richtig beantwortet wurde oder nicht.

Um eine neue Antwortmöglichkeit hinzuzufügen, klicken Sie auf Neues Item. Daraufhin wird eine neue Antwortmöglichkeit zur Frage hinzugefügt. Nun können Sie den Antworttext sowie den Wahrheitswert der Frage eingeben (richtig oder falsch). Optional können Sie eine Punktzahl für diese Antwort festlegen sowie ein Feedback, welches beim Prüfen der Antwort für diese Antwort erscheint, wenn Sie ausgewählt wurde.

## 2.5.2 Single & Multiple Choice

Verwenden Sie **Single Choice**, um mehrere Antwortmöglichkeiten zu Ihrer Frage anzubieten, von denen genau eine Antwortmöglichkeit richtig ist. Im Rahmen des Erstellungsprozesses können Sie keine zweite Antwortmöglichkeit als richtig definieren.

Im Gegensatz dazu können bei **Multiple Choice** mehrere Antwortmöglichkeiten richtig sein. Es muss aber mindestens eine Antwortmöglichkeit als richtig definiert werden und es dürfen nicht alle Antwortmöglichkeiten richtig sein.

Fragetypen

## Multiple Choice

Frage

Welche Komponenten gehören zur LernBar?

▼ **Tip**

Schauen Sie im Handbuch oder im LernBar-Einführungskurs nach.

1. LernBar Studio   
Mit dem LernBar Studio werden Kurse erstellt, konfiguriert u. veröffentlicht.

2. LernBar Dreamweaver   
Der Dreameaver ist ein HTML-Editor der Firma Adobe Systems.

4. LernBar Player

Antwort prüfen Lösung anzeigen Reset

Abbildung 2.25: Anzeige des Tipps sowie Feedback zu den Antworten.

### 2.5.3 Symbole Quiz

Der Symbole Quiz Fragetyp ermöglicht es Ihnen Nutzern eine Reihe von Abbildungen anzuzeigen unter denen eine oder mehrere zutreffende ausgewählt werden müssen. Bei der Symbole Quiz Aufgabe handelt es sich von der Logik her um eine Multiple oder Single Choice Aufgabe, nur anstatt von Texten werden Bilder verwendet.

Fragetypen

## Symbole Quiz

Frage

Welches der vier Bilder zeigt das Verkehrszeichen, das für "Sackgasse" steht?

0 1 2 3

Richtig!

Antwort prüfen Lösung anzeigen Reset

Abbildung 2.26: Beispiel einer Symbol Quiz Aufgabe.

Im Gegensatz zu anderen Media-Inhalten (vgl. [Abschnitt 2.3.5](#)) können hier nur Bilder ausgewählt werden.

In den Einstellungen können Sie definieren, ob es eine oder mehrere richtige Lösungen geben soll (siehe [Abschnitt 2.5.2](#)) und anschließend zutreffende Items auswählen. Auch hier können Items nach Bedarf hinzugefügt bzw. entfernt werden.

## 2.5.4 Kurzantwort

Der Aufgabentyp Kurzantwort fördert die Aufmerksamkeit Ihrer Testpersonen und sorgt für eine bessere Aufnahme der Lerninhalte. Durch die selbstständige Wiedergabe von Begrifflichkeiten oder Sätzen in einer Kurzantwort sorgen Sie dafür, dass die Benutzer die bereitgestellten Informationen selbstständig wiedergeben müssen, statt sie nur zu konsumieren. Insbesondere können die Testpersonen eigene Schwächen bei den Definitionen und Fachbegriffen eher erkennen und anhand vorhandener Texte selbstständig beseitigen, was für Sie mit minimalem Mehraufwand in der Form der Erstellung geeigneter Kurzantworten verbunden ist.

Fragetypen

### Kurzantwort Aufgabe

Frage

Können Sie die Lücken der ersten Zeilen dieses bekannten Gedichtes mit den passenden Worten ergänzen?

**▼ Tipp**

Zuerst ist ein Himmelsgestein gesucht und in der zweiten Lücke ein anderes Wort für Kraftfahrzeug.

1. Dunkel war's, der  schien helle, schneebedeckt in grüne Flur,  
 er Nacht scheint er einmal im Monat besonders hell.

2. als ein   elle langsam um die Ecke fuhr.  
 Haben Ente und Käfer gemeinsam.

**Feedback:**

Erreichte Punktzahl: 0 von 2.333

**Abbildung 2.27:** Beispiel einer Lückentext-Aufgabe, User-Mode

Fragetypen

Kurzantwort

Bitte beachten Sie bei der Eingabe der Lösungswörter:

- Alternative Lösungswörter können mit einem Semikolon angegeben werden (z. B. `Mond;Luna;Erdtrabant`)
- Zur Anzeige einer Auswahlliste anstatt eines Freitextfeldes markieren Sie die richtigen Lösungen mit einem führenden Ausrufezeichen (z. B. `Sonne;!Mond;Venus;!Luna`)
- Groß- und Kleinschreibung wird bei der Überprüfung ignoriert

Frage

Können Sie die Lücken der ersten Zeilen dieses bekannten Gedichtes mit den passenden Worten ergänzen?

▼ **Tipp**  
Zuerst ist ein Himmelsgestein gesucht und in der zweiten Lücke ein anderes Wort für Kraftfahrzeug.

1. Dunkel war's, der Mond schien helle schneebedeckt in grüne Flur,  
Punkte: 1  Feedback: Bei klarer Nacht scheint er einmal im Monat besonders hell.

2. als ein Motorrad;!Auto;Fahrrad;LKW blitzschnelle langsam um die Ecke fuhr.  
Punkte: 1  Feedback: Haben Ente und Käfer gemeinsam.

+ Hinzufügen

Antwort prüfen Lösung anzeigen Reset

**Allgemeines Feedback:**  
Feedback bei richtiger Antwort: Zurücksetzen  
Gratulation! Aufgabe korrekt gelöst.  
Feedback bei falscher Antwort: Zurücksetzen  
Erreichte Punktzahl: %ACHIEVEDPOINTS% von %POINTS%

**Abbildung 2.28:** Beispiel einer Lückentext-Aufgabe, Author-Mode

Die grundlegenden Einstellungen zur Erstellung einer Frage haben Sie im [Abschnitt 2.5.1](#) kennengelernt.

Ein Item hat genau eine Lücke. Ersetzen Sie in den beiden Feldern, links und rechts der Lücke, den **FIXTEXT** mit einem Text Ihrer Wahl. Sie können **FIXTEXT** auch entfernen und somit die Lücke am Anfang oder am Ende eines Satzes platzieren.

Beachten Sie dabei, dass die Eingaben nicht Case-Sensitiv sind: A / a ist gleichbedeutend mit a / A.

Sie können auch alternative Antworten definieren, indem Sie diese durch Semikolon von der vorangehenden Eingabe trennen. Alle definierten Begriffe werden bei der Überprüfung als richtig erkannt. Zusätzlich ist es möglich eine Liste mit Antwortmöglichkeiten vorzugeben. Stellen Sie dazu den richtigen Antworten ein ! voran (siehe [Abbildung 2.28](#)). Wie Sie die verschiedenen Varianten oder auch die Auswahlantworten im Erstellungsprozess eingeben, läßt sich schnell über das orangefarbene Info Feld direkt im LernBar Studio nachsehen.

Beispiel: Eine Lücke wird mit Mond;Luna;Erdtrabant definiert. Alle drei Wörter werden bei der Überprüfung als richtig interpretiert. Geben Sie Sonne;!Mond;Venus;!Luna ein, wenn Sie eine Auswahlliste wünschen. Mond und Luna wird als richtige Antwort interpretiert.

## 2.5.5 Ranking

Bei der Erstellung des Fragetyps Ranking sind zunächst drei Items vorhanden, für die jeweils ein Text eingegeben werden sollte. Nicht benutzte Items können gelöscht werden, ebenso weitere hinzugefügt. Der Text ist die Aussage, die die Testperson zu sehen bekommt und die sie einzuordnen hat. Nachdem der

Text eingegeben wurde, wird dieser zu der Lösung hinzugefügt. Die Lösung hat eine feste Position. Schließlich können die Items verschoben werden, indem auf die braunen Pfeile geklickt wird, um eine verkehrte Reihenfolge zu erhalten.

Fragetypen

## Ranking

### Aufgabe

Bringen Sie die Geschichte in die richtige Reihenfolge.

#### ▼ Tipp

Die Geschichte beginnt in der Nacht und endet mit einer Verabschiedung.

☰	1. Das Kind ist über Nacht krank geworden	1
☰	2. Die Mutter geht mit dem Kind zum Arzt	2
☰	3. Die Arzthelferin verabschiedet das Kind	4
☰	4. Der Arzt verschreibt eine rote Medizin	3

Antwort prüfen

Lösung anzeigen

Reset

**Abbildung 2.29:** Beispiel einer ausgewerteten Ranking-Aufgabe im LernBar Player

Zu jedem Item können Sie zusätzlich einen optionalen Feedback-Eintrag eingeben.

Markieren Sie das Item als **fest**, wenn Sie eine Verschiebung durch die Testperson verhindern wollen.

Geben Sie die Punktzahl ein, die die Testperson für die richtige Antwort bekommen soll.

## 2.5.6 Freitext

Fragetypen

### Freitextantwort

Aufgabentyp (z.B. Frage/Aufgabe)

Welche Einsatzszenarien lassen sich aus Ihrer Sicht mit der LernBar umsetzen?

▼ **Tipp**

Schau Sie insbesondere auf einzelne Funktionen der LernBar und wie sich diese nachhaltig in ein Gesamtkonzept integrieren lassen.

1. Einsatzszenarien der LernBar:

In meinem Fall würde ich die LernBar als Vorbereitung zu meinem Seminar einsetzen, um ggf. unterschiedliche Vorkenntnisse angleichen zu können.

Durch das direkte Feedback der LernBar lassen sich insbesondere Selbstlerneinheiten umsetzen, die z.B. als Ergänzung oder Vertiefung einer Präsenzveranstaltung angeboten werden können.

Antwort speichern

Lösung anzeigen

Reset

**Abbildung 2.30:** Beispiel einer Freitext-Aufgabe.

Der Fragetyp Freitext ermöglicht Lernenden Antworten in Fließtextform zu verfassen. Als Autor haben Sie die Möglichkeit in den Einstellungen der Frage (blaues Zahnrad) ein Limit für die Antwortlänge (Begrenzung der Zeichen) festzulegen. In der Textbox kann eine Musterlösung eingetragen werden. Bei diesem Fragetyp gibt es keine automatische Überprüfung und es gibt wie bei den Umfragen ([Abschnitt 2.5.7](#)) keine Punkte. Unter anderen als Selbstreflexionsaufgabe lassen sich viele verschiedene Anwendungsszenarien finden. Der Fragetyp Freitext kann z.B. auch dazu verwendet werden sich Feedback über einen Kurs von den Teilnehmern einzuholen. Voraussetzung für die Auswertung der Texte ist die Verwendung eines LRS und eine Exportfunktion. Bei detaillierteren Fragen zu diesem Thema wenden Sie sich bitte an unser Supportteam ([lernbar-support@studiumdigitale.uni-frankfurt.de](mailto:lernbar-support@studiumdigitale.uni-frankfurt.de)).

## 2.5.7 Umfrage

Verwenden Sie den Aufgabentyp **Umfrage** (auch bekannt als Likert), wenn Sie eine Meinung, Interessen oder Einschätzung der Lernenden einholen möchten. Dieser Fragetyp ist Ihnen mit Sicherheit aus Evaluationsbögen ([Abbildung 2.31](#)) bekannt. Im Gegensatz zu den anderen Fragetypen gibt es kein richtig oder falsch, so dass man ihn nicht zum Überprüfen von Lerninhalten verwenden kann.

Fragetypen

## Umfrage

Umfrage

Was ist Ihre Meinung zu den folgenden Aussagen?

	Stimme nicht zu ↓		Neutral		Stimme zu ↓
1. Die LernBar hat ein schönes Design.	<input type="radio"/>				
2. Die Bedienung eines LernBar Kurses ist eingängig und leicht verständlich.	<input type="radio"/>				
3. Der Funktionsumfang der LernBar ist beeindruckend	<input type="radio"/>				
4. Ich freue mich schon auf den Einsatz des Likert Fragetyps in meinen eigenen Kursen.	<input type="radio"/>				

Abbildung 2.31: Beispiel einer Umfrage.

In der Fragekonfiguration können Sie unter Fragentyp die **Anzahl der Antwortmöglichkeiten** pro Item festlegen (die Standardeinstellung ist eine 5er Skala) sowie bei Bedarf eine **allgemeine Beschriftung** über alle Items einblenden lassen (Stimme nicht zu bis Stimme zu). Diese Texte lassen sich bei Bedarf ändern, falls Sie z.B. eine Skala von sehr gut bis unbefriedigend benötigen.

Bei den einzelnen Items geben Sie jeweils eine Aussage ein, ggf. eine neue Beschriftung, die Anzahl von Antwortmöglichkeiten (**spez. Anzahl**) und bei Bedarf die Umkehrung der **Ordnung**. Die Angabe der Ordnung eines Items ist für die Auswertung der Umfragen wichtig. Jedes Item kann beliebig gelöscht bzw. hinzugefügt werden. Hinweis: Bitte achten Sie darauf, dass alle Fragen auf einer Seite die gleiche Skala erhält. Ansonsten ist die Bearbeitung für den Benutzer schwierig.

Da es sich hier um eine Meinungseinholung handelt, wird die Umfrage nicht bepunktet. Somit ist es nicht möglich für einzelne Items Punkte oder korrekte Antworten festzulegen.

## 2.6 Auswertungsseiten

Bei den Auswertungen wird zwischen einer Lektions- und Kursauswertung sowie einem Gesamtfeedback unterschieden. Eine Auswertungsseite erstellen Sie, indem Sie im Vorlagenbrowser die Vorlage **Lektionsauswertung** für eine Lektion, **Kursauswertung** für den ganzen Kurs oder die Vorlage **Gesamtfeedback** auswählen. Die Auswertungsvorlagen sind der Kategorie "Fragen und Auswertungen" zugeordnet.

## 2.6.1 Lektionsauswertung

Fragen Typen

Lektionsauswertung

Nr.	Aufgaben	Erreichte Punktzahl	Ergebnis in Prozent
1	Frage 1	4 von 4	100%
2	Frage 2	1 von 3	33.33%
3	Frage 3	1 von 2	50%
4	Frage 4	2 von 2	100%
Summe		8 von 11	72.73%

(Beispieldaten - im veröffentlichten Kurs werden alle Fragen der Lektion aufgelistet)

**Abbildung 2.32:** Lektionsauswertung

In der Lektionsauswertung ([Abbildung 2.32](#)) werden dem Benutzer seine Ergebnisse für jede einzelne Frage angezeigt.

Die Lektions- und Kursauswertungsvorlagen müssen nur ausgewählt werden und es ist keine weitere Bearbeitung der Autoren notwendig. Im fertigen Kurs werden dort alle Fragen, Punkte etc. automatisch eingetragen.

## 2.6.2 Kursauswertung

Auswertung

Kursauswertung

Nr.	Lektionen	Anzahl der Aufgaben	Erreichte Punktzahl	Ergebnis in Prozent
1	Einführung in die LernBar	1	0 von 4	0%
2	Fragetypen	6	3 von 11	27.27%
Summe		7	3 von 15	20%

**Abbildung 2.33:** Kursauswertung

Im Gegensatz zur Lektionsauswertung werden bei der Kursauswertung ([Abbildung 2.33](#)) nicht mehr die Ergebnisse jeder Frage einzeln angezeigt, sondern für jede Lektion die Anzahl der Aufgaben, die erreichte Punktzahl sowie das Ergebnis in Prozent.

### 2.6.3 Gesamtfeedback

Mit dem Gesamtfeedback haben Sie die Möglichkeit abhängig von der erreichten Punktzahl in Prozent, dem Lernenden ein individuelles Feedback zu geben (Abbildung 2.34). Abhängig von der erreichten Punktzahl wird dem Lernenden aus seinem Punktebereich der zugehörige Feedbacktext angezeigt.

Auswertung

#### Gesamtfeedback

Erreichte Punkte in %	Dreispalziger Feedbacktext für die jeweiligen Punkte in %		
100 - 60 <input type="text"/> <input type="text"/> 	Gut gemacht! Sie haben die wesentlichen Aspekte dieses Kurses verstanden bzw. verinnerlicht.	Sie haben den LernBar Kurs somit bestanden.	Eventuell lassen sich kleinere Wissenslücken durch ein erneutes Durchlaufen des Kurses schließen.
59 - 30 <input type="text"/> <input type="text"/> 	Sie haben weniger als die Hälfte der Aufgaben richtig beantwortet, konnten aber zumindest die wichtigsten Aspekte wiedergeben.	Der LernBar Kurs gilt somit als nicht bestanden. Zum Bestehen des Kurses müssen mindestens 60 % aller Fragen richtig beantwortet werden.	Bitte durchlaufen Sie den Kurs ein weiteres Mal, um die offensichtlichen Wissenslücken zu schließen.
29 - 0 <input type="text"/> <input type="text"/>	Leider sind Ihre Kenntnisse zur LernBar ungenügend.	Der LernBar Kurs gilt somit als nicht bestanden. Zum Bestehen des Kurses müssen mindestens 60 % aller Fragen richtig beantwortet werden.	Bitte durchlaufen Sie den Kurs ein weiteres Mal, um die offensichtlichen Wissenslücken zu schließen.
+ Hinzufügen			

**Abbildung 2.34:** Gesamtfeedback

Bei der Erstellung beginnen Sie am besten damit, die Gesamtanzahl der Intervalle (Bereiche) mit **+Hinzufügen** zu erstellen. Im nächsten Schritt empfehlen wir Ihnen von oben die Intervalle zu beschriften.

Beispiel: Sie möchten 3 Intervalle erstellen (100-60%, 59-30% und 29%-0%). In der ersten Zeile geben Sie in das Feld - 0 die 60% an. Sobald Sie in das nächste Feld springen, werden die Intervalle sortiert und oben steht 100-60. In der nächsten Zeilen geben Sie 30 an und dann wird die letzte Zeile automatisch auf 29-0% gesetzt.

Im nächsten Schritt können Sie für jedes der 3 Intervalle ein Feedbacktext eingeben. Achten Sie bitte auf das dreispaltige Layout, dh. ein Text für ein Intervall muss auf drei Spalten aufgeteilt werden.

## Kapitel 3

# Kursveröffentlichung- und verwaltung im LernBar Portal

Das LernBar Portal ist eine Website, die Autoren das Publizieren und Verteilen Ihrer erstellten Kurse ermöglicht sowie Lernenden (Studenten) den Zugriff auf für sie freigeschaltete Kurse gewährt. Es ist unter folgender URL erreichbar:

<https://lernbar.uni-frankfurt.de>

Für Autoren bzw. Nutzer des LernBar Studios kann das Portal zusätzlich auch direkt aus dem Studio erreicht werden. Dafür befindet sich am unteren linken Rand des LernBar Studios Programmfensters eine Schaltfläche, mit welcher Sie zwischen der **Studio-** und der **Portalansicht** wechseln können. Wechseln Sie ins **Portal**, um sich einen Account zur Benutzung einzurichten.

Kurse mit Online-Zugriff nutzen dieses Portal zusätzlich zur Speicherung von Kurszwischenständen, so dass Nutzer Ihre Kurse beispielsweise auf einem Rechner beginnen und später auf einem anderen fortsetzen können.

Es werden drei verschiedene Kurstypen unterschieden. Der Kurstyp definiert, welche Benutzergruppen Zugriff auf den entsprechenden Kurs erhalten:

**Öffentliche Kurse.**  Dies sind Kurse, welche direkt und ohne ein Einloggen benutzbar sind. Lernende, die einen öffentlichen Kurs starten wollen, benötigen hierfür weder einen Benutzernamen, noch ein Passwort für das LernBar Portal.

**Kurse für registrierte Benutzer.**  Diese Kurse können von einem Benutzer nur dann eingesehen und gestartet werden, wenn der Benutzer am LernBar Portal registriert ist.

**Kurse für ausgewählte, registrierte Benutzer.**  Diese Kurse entsprechen im Wesentlichen den Kursen für registrierte Benutzer, da Interessenten hierfür am LernBar Portal registriert sein müssen. Der Autor vergibt für sie jedoch zusätzlich entweder ein Passwort, welches er dann an die Benutzer verteilt, oder eine Reihe sog. Tickets, welche die Benutzer in der Folge zur Freischaltung des Kurses verwenden können. Eine Freischaltung muss durch den Benutzer nur einmalig vorgenommen werden, wobei ein Ticket direkt nach der Freischaltung verfällt (die Freischaltung bleibt jedoch erhalten), während ein Passwort beliebig oft verwendet werden kann.

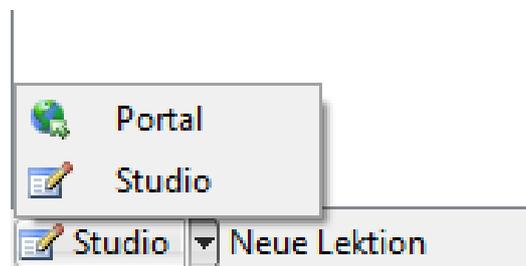


Abbildung 3.1: LernBar Portalaufwurf



Abbildung 3.2: Startseite

### 3.1 Registrierung im LernBar Portal

Über den Menüpunkt **ANMELDEN/REGISTRIEREN** gelangen Sie auf die Seite zur Neuregistrierung. Hier wählen Sie die gewünschte Benutzergruppe (Autor oder Student) und füllen das Registrierungsformular aus. Benötigte Felder, die nicht leer gelassen werden können, sind mit einem Stern (\*) markiert.

Nach Beendigung Ihrer Eingaben betätigen Sie die Schaltfläche **speichern**, um die Registrierung abzuschließen.

Bitte beachten Sie folgendes: Ihr Benutzername und Ihr Passwort authentifizieren Sie gegenüber dem Portal; bitte wählen Sie beides sorgfältig und tragen Sie dafür Sorge, dass kein Dritter Kenntnis von Ihrem Passwort erlangt.

Nach der Registrierung können die Daten über dem Menüpunkte **KONTO BEARBEITEN** jederzeit angepasst, ergänzt bzw. aktualisiert werden.

**Registrierung**

**Allgemeine Informationen**

Benutzergruppe\*:

Benutzername\*:

Sprache\*:

Passwort\*:  (min. 6 Zeichen)

Passwort wiederholen\*:

**Persönliche Informationen**

Titel:

Vorname\*:

Nachname\*:

Autorenkürzel\*:

Universität/Unternehmen\*:

Fachbereich\*:

E-Mail-Adresse\*:

Telefon\*:

Newsletter:  Newsletter bestellen  
In unregelmäßigen Abständen werden wir Sie über Programmaktualisierungen der LernBar und sonstige Neuigkeiten informieren.

\*benötigte Felder

Abbildung 3.3: Registrierung

## 3.2 Kurse im LernBar Portal bereitstellen

Um die Funktionen des Portals im LernBar Studio nutzen zu können, ist es zunächst notwendig die lokale Installation des Studios für die Anbindung zu konfigurieren bzw. für den Zugriff auf das LernBar Portal zu legitimieren.

Die entscheidenden Informationen sind dabei die Angabe des Benutzernamens, welcher im Portal als Autor registriert und aktiviert sein muss, und die Eingabe des dazugehörigen Verifikations-Codes. Der Verifikations-Code muss den Benutzerdaten im LernBar Portal unter dem Menüpunkt **KONTO BEARBEITEN** entnommen werden.

Diese Informationen tragen Sie bitte im LernBar Studio im entsprechenden Reiter **Portaldaten** über den Menüpunkt **Bearbeiten/Einstellungen** ein (siehe [Abbildung 3.5](#)). Um in die anfängliche **Studioansicht** zurück zu wechseln, wählen Sie in der linken, unteren Schaltfläche den Eintrag **Studio**.

Allgemeine Informationen

Titel: Kein Titel

Vorname\*: LernBar

Nachname\*: Team

Universität/Unternehmen\*: Goethe Universität, Frankfurt am Main

Fachbereich\*: 12 Informatik und Mathematik

Sprache\*: Deutsch

E-Mail-Adresse\*: lemlbar@studiumdigitale.uni-frankfurt.de

Telefon\*: 069 - 79824616

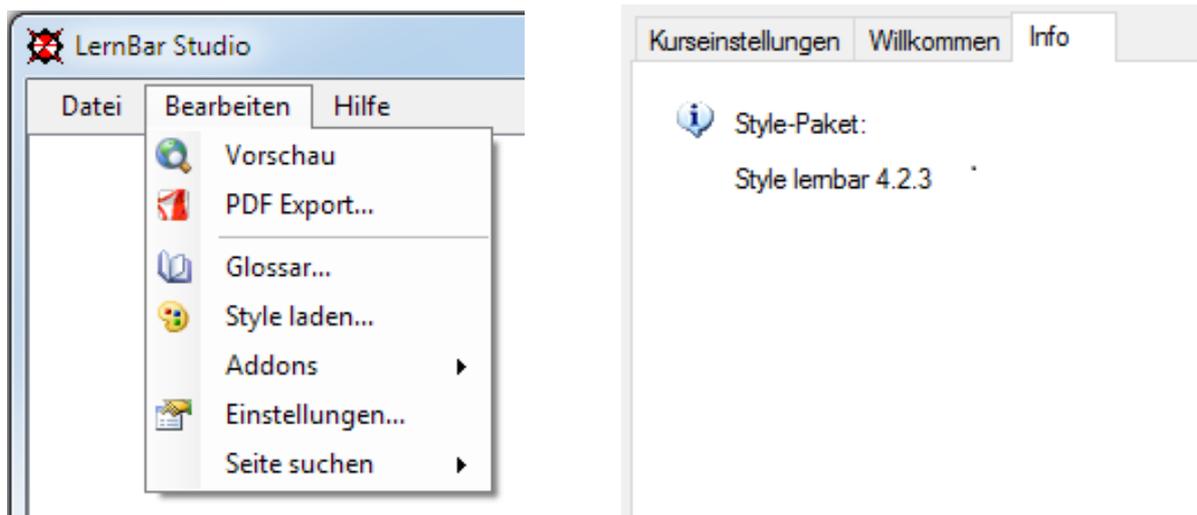
Newsletter bestellen  
In unregelmäßigen Abständen werden wir Sie über Programmaktualisierungen der LernBar und sonstige Neuigkeiten informieren.

\*benötigte Felder

aktualisieren

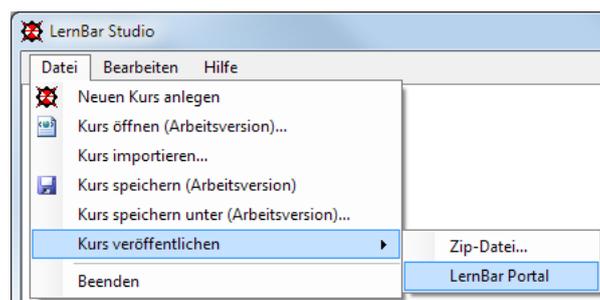
Verifikations-Code:  
E5484584N544515823124847w124813a8416a8

**Abbildung 3.4:** Benutzerinformationen und Verifikationscode



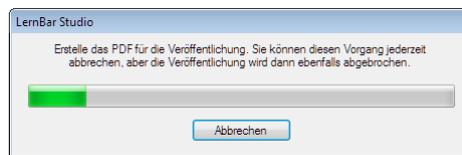
**Abbildung 3.5:** Eingabe der Portaldaten

Nachdem Sie nun das LernBar Studio im vorangegangenen Abschnitt personalisiert haben, können Sie unter dem Menüpunkt **Datei -> Kurs veröffentlichen -> LernBar Portal** Ihre Kurse für den Einsatz als Online-Lerneinheit abschließen und im LernBar Portal bereitstellen.



**Abbildung 3.6:** Kurs in das LernBar Portal hochladen

Beim Upload erzeugt das Studio automatisch eine PDF-Version des Kurses um diese später im Portal optional zur Verfügung stellen zu können.



**Abbildung 3.7:** PDF-Version des Kurses wird generiert

Nach Abschluss des Uploadvorgangs, steht der aktuell im Studio geöffnete Kurs inaktiv im Portal zur Verfügung und kann in einem weiteren Schritt aktiviert und konfiguriert werden. Dies und alle weiteren Schritte laufen komplett über das Web-Interface des LernBar Portals und werden in dem nachfolgenden Kapitel näher erläutert.

### 3.2.1 Kurs aktivieren

Um einen Kurs zu aktivieren, wählen Sie den Menüpunkt **KURSE AKTIVIEREN** und legen im daraufhin erscheinenden Formular die Zuordnung der Kurse zu Fachgebieten, Projekten und Topics (Unterthemen) fest.

Sie können hierbei entweder auf bereits vorhandene Fachgebiet-, Projekt und Unterthemenbezeichner zurückgreifen, oder durch Eingabe in die entsprechenden Textfelder neue erzeugen.

Vergeben Sie auch ein eindeutiges Kurskürzel, falls Sie die Möglichkeit wünschen, Kurse per URL (nähere Erläuterung in [Unterkapitel 3.5](#)) starten zu lassen. Das Kurskürzel wird, neben dem Autorenkürzel, als Identifikator innerhalb der entsprechenden URL Verwendung finden.

Legen Sie hier die Zuordnung Ihrer Kurse fest.

Zeitpunkt des Uploads / Kurstitel:

28.02.2012 09:53:31 / Neuer Kurs

Kurskürzel:

NeuKurs

Fachgebiet:

Grundlagen der Computerarbeit

Projekt:

Neues Projekt

Mein Projekt:

Überbegriff:

entfernen

hinzufügen

aktivieren

**Abbildung 3.8:** Kurse aktivieren

**HINWEIS:** Ein Kurs kann nur einmal in eine beliebige Struktur einsortiert werden, danach erscheint der Kurs für alle ihm zugeteilten Veranstaltungen und Gruppen an ein und derselben Stelle. Eine Änderung der Zuordnung kann nur durch ein komplettes Deaktivieren des Kurses erreicht werden, was das Löschen aller nutzerspezifischen Daten seit der letzten Aktivierung nach sich zieht.

Nachdem Sie den Auftragsverarbeitungsvertrag akzeptiert haben, können Sie Ihre Eingaben mit Klick auf "akzeptieren" bestätigen. Im nächsten Schritt haben Sie die Möglichkeit den Kurs sichtbar zu stellen und für eine Nutzergruppe freizugeben (siehe [Unterkapitel 3.3](#)).

## 3.3 Bestehende Kurse verwalten

Wenn Sie eingeloggt sind, erreichen Sie über **MODULE VERWALTEN** das Kursübersichtsfenster. Dieses dient der Übersicht und dem Zugriff auf aktivierte und freigeschaltete Kurse. Es erlaubt Studenten das Starten von Kursen sowie Autoren das Bearbeiten der Veröffentlichungseinstellungen für Ihre eigenen Kurse.

Die Hierarchie, d.h. die Einordnung der einzelnen Kurse unter eine Trainingseinheit oder mehrere Unterbereiche, wird durch den Autor des Kurses vorgegeben. Ein Kurs ist immer genau einem Training und darin

The screenshot shows the 'LERNBAR-PORTAL' interface. At the top, there are navigation links: 'ÜBER LERNBAR', 'KONTO BEARBEITEN', 'MODULE VERWALTEN KURSE AKTIVIEREN', and 'LERNBAR DOWNLOAD'. The user is logged in as 'Autor' with a 'Student' role and a 'abmelden' button. The main content area shows a list of courses under the 'LernBar' section. The 'Projekt' section is expanded, showing three entries: 'Mein LernBar Kurs' (09.06.2010), 'Neuer Kurs' (12.04.2010), and 'Vorstellung einiger LernBar-Projekte' (03.05.2010). Each entry has a 'bearbeiten' button and various status icons. The footer contains copyright information and contact details for the 'Professur für Graphische Datenverarbeitung'.

**Abbildung 3.9:** Autoren zeigt das Kursübersichtsfenster Parameter der von Ihnen erstellten Kurse an

einer Trainingseinheit zugeordnet. Dazu kann ein Kurs einem oder mehreren Unterbereichen zugeordnet sein, wobei Unterbereiche beliebig untereinander geschachtelt sein können.

Zur besseren Übersicht lassen sich die Untereinträge von Fachbereichen, Projekten und Unterbereichen auf- und zuklappen. Klicken Sie hierzu auf die den jeweiligen Einträgen vorangestellten Pfeile.

Lernende können über das Kursübersichtsfenster Kurse aufrufen und, falls der Autor dies vorgesehen hat, Kurse als PDF-Dokument herunterladen (vgl. [Abbildung 3.9](#)).

Autoren können, nachdem sie sich im LernBar Portal eingeloggt haben, über das Kursübersichtsfenster die Parameter ihrer eigenen Kurse verändern bzw. die derzeit eingestellten Parameter einsehen.

Die Statusparameter jedes Kurses werden durch verschiedene Symbole dargestellt, die nachfolgend erläutert werden.

**Neuer Kurs** [Kurskürzel: **Windows10**]

Zugriff:

Datenerhebungsformular: **Neues Formular erstellen**

Sichtbarkeit:

Passwort\*:

Tickets: **Tickets generieren**

PDF-Download:

Kurs-Download:

\*Um den Passwortschutz zu entfernen, lassen Sie das Passwort-Feld leer.  
Um ein bestehendes Passwort beizubehalten, tragen Sie \*\*\*\* ins das entsprechende Feld ein.  
Um ein bestehendes Passwort zu ändern, tragen Sie das neue Passwort in das entsprechende Feld ein.

**Abbildung 3.10:** Bearbeiten von Kursparametern

	Sichtbarkeit. Zeigt an, ob der Kurs aktiv und sichtbar oder aktiv und nicht sichtbar ist. Nur sichtbare Kurse sind für Lernende sichtbar und können von ihnen gestartet werden.
	Zugriff. Zeigt an, ob der Kurs öffentlich ist (  ) , d.h. auch für Benutzer, die nicht am LernBar Portal registriert sind, nur für am Portal registrierte Benutzer (  ) , oder nur für ausgewählte, registrierte Benutzer (  )
	Formular. Zeigt an, ob der Autor für den Kurs ein Formular erstellt hat.
	Passwortschutz. Zeigt an, ob der Autor für den Kurs ein Passwort eingerichtet hat; ein Benutzer kann den Kurs nur starten, wenn er dieses Passwort kennt.
	Ticket. Zeigt an, ob der Autor für den Kurs Tickets erzeugt hat; ein Benutzer kann den Kurs nur dann starten, wenn er ein gültiges Ticket besitzt.
	PDF-Download. Zeigt an, ob der Kurs als PDF-Dokument heruntergeladen werden kann.
	Kurs-Download. Zeigt an, ob der Kurs vollständig im HTML-Format (in Form einer ZIP-Datei) heruntergeladen werden kann.

Jeder dieser Parameter lässt sich individuell für jeden Kurs anpassen und speichern. Hierzu betätigen Sie die Schaltfläche bearbeiten direkt neben dem gewünschten Kurs und nehmen Sie die notwendigen Änderungen im daraufhin erscheinenden Formular vor.

**Zugriff.** Wählen Sie den gewünschten Zugriffsmodus (öffentlich, nur für registrierte Benutzer oder nur für ausgewählte, registrierte Benutzer).

**Sichtbarkeit.** Der Parameter Sichtbarkeit legt fest, ob der Kurs momentan sichtbar und benutzbar ist oder nicht.

**PDF-Download.** Um einen Download des zum Kurs gehörigen PDF-Dokuments zu gestatten, wählen Sie im Feld PDF-Download erlauben aus.

**Kursdownload.** Um einen Download des vollständigen Kurses im HTML-Format (als ZIP-Datei) zu erlauben, wählen Sie im Feld Kursdownload erlauben aus.

Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **speichern**. Um einen Kurs wieder zu **deaktivieren**, können Sie stattdessen die Schaltfläche deaktivieren betätigen. **HINWEIS:** Das **deaktivieren** eines Kurses führt zum Löschen aller Nutzerspezifischen Daten seit der letzten Aktivierung und sind somit unwiderruflich verloren!

Weiterhin gibt es Optionen, die nur dem Kurs-Autor angezeigt werden um den Download und das Verlinken des Kurses zu vereinfachen.

	Kurs-Download. Hier kann der Kurs-Autor seinen Kurs als zip-Paket komprimiert herunterladen.
	Direktlink zum Kurs. Generiert einen Link, mit dem Autoren von einer Webseite, aus einer E-Mail oder Lernplattform heraus direkt auf Ihren Kurs verlinken können.

### 3.3.1 Kurse mit Tickets schützen

Betätigen Sie für einen Kurs für ausgewählte, registrierte Benutzer im zuvor beschriebenen Änderungsformular den Link **Tickets generieren**, so erscheint ein weiterer Dialog, der Ihnen die Erstellung der notwendigen

Tickets erlaubt.

Wieviele Tickets sollen erstellt werden?

Oder wollen Sie die Tickets per E-Mail an Ihre Studenten schicken?

Absender:

Empfänger (Bitte trennen Sie mehrere Empfänger mit ";"):

Betreff:

Nachricht:

LernBar Portal: Einladung zu einem geschützten Modul:

Um das Modul "Neuer Kurs" beitreten zu können, aktivieren Sie bitte folgendes Ticket: "%TICKET%" im Portal.

Bitte beachten Sie, dass der Platzhalter **%TICKET%** in der Nachricht enthalten sein muss. Der Platzhalter wird automatisch durch das System mit dem individuellen Ticket ersetzt.

**Abbildung 3.11:** Kurse mit Tickets schützen

Geben Sie hier die benötigte Ticketanzahl an. Möchten Sie die Tickets ausdrucken und manuell verteilen, so betätigen Sie die Schaltfläche **Generieren**. Das LernBar Portal gibt nun eine Liste mit Tickets aus, welche zur Freischaltung verwendet werden können.

Wünschen Sie stattdessen einen Ticketversand per E-Mail, so geben Sie zusätzlich Ihre Absenderadresse, die Liste der Empfängeradressen (durch Semikolon getrennt), sowie einen Betreff für die E-Mail-Einladung und einen Nachrichtentext an.

Bitte beachten Sie folgendes: Der Nachrichtentext muss den Platzhalter **%TICKET%** enthalten; dieser wird durch das LernBar Portal automatisch durch jeweils eine der generierten Ticketnummern ersetzt.

### 3.3.2 Kurse mit Passwort schützen

Alternativ können Sie einen Kurs für ausgewählte, registrierte Benutzer mit einem **Passwort** schützen, welches sie an die gewünschten Benutzer verteilen können. Geben Sie hierzu im Feld Passwort einfach das entsprechende Passwort ein und verteilen Sie dieses dann an die Teilnehmer.

Bitte beachten Sie folgendes: Der Schutz eines Kurses über ein einzelnes Passwort erlaubt es den Teilnehmern theoretisch, dieses Passwort weiterzugeben, so dass unter Umständen auch Unbefugte Zugriff auf Ihren Kurs erhalten könnten. Möchten Sie diese Möglichkeit ausschließen, so bietet sich die Verwendung von Tickets an, die nur einmal zur Freischaltung verwendet werden können und danach ungültig werden. Ein einmal per Ticket freigeschalteter Kurs bleibt auch beim nächsten Start des Kurses weiterhin freigeschaltet.

### 3.4 Kurse löschen

Ein noch nicht aktivierter Kurs kann gelöscht werden, indem im Menüpunkt "Kurse aktivieren" auf das X geklickt wird. Im darauffolgenden Schritt muss das Löschen bestätigt werden. Ein aktiver Kurs muss zuerst deaktiviert werden bevor er wieder in der Liste der zu aktivierenden Kursen auftritt und gelöscht werden kann.

### 3.5 Kursaufruf per URL

Neben der Möglichkeit, einen Kurs über das LernBar Portal zu starten, kann ein solcher auch direkt über eine URL aufgerufen werden, die der Autor an die Lernenden übermittelt und die einen Zugriff ohne Nutzung des LernBar Portals ermöglicht.

Die URL erhalten Sie durch Betätigung der Direktlink-Schaltfläche in der Modul-Verwaltung (vgl. [Direktlink zum Kurs](#)).

Die URL ergibt sich aus dem Autorenkürzel, das bei Registrierung im Portal angegeben und dem Kurskürzel, das bei Aktivierung eines neuen Kurses vergeben wurde.

<http://lernbar.uni-frankfurt.de/AUTORENKUERZEL/KURSKUERZEL>

Das Autorenkürzel kann nach Anmeldung im LernBar Portal unter Menüpunkt "Konto bearbeiten" eingesehen werden.

Der Kurskürzel wird angezeigt, wenn der Kurs unter "Kurs verwalten" aufgerufen wird (Siehe [Abbildung 3.10](#)).

Beim Starten des Kurses finden, abhängig von den Kurseinstellungen, die üblichen Sicherheitsabfragen statt. Die entsprechenden Login-, Ticket- oder Passwortabfragen werden dabei über Popup-Fenster angezeigt.

The image shows three distinct security prompts, each with a text label, a text input field, and a green button:

- Top Left:** Labeled "Benutzername:" and "Passwort:". It features two text input fields and a green button labeled "anmelden".
- Top Right:** Labeled "Sie haben ein Ticket erhalten? Dann können Sie es hier eingeben und den zugehörigen Kurs freischalten.". It features one text input field and a green button labeled "aktivieren".
- Bottom Right:** Labeled "Sie haben ein Passwort für einen geschützten Kurs erhalten? Dann können Sie es hier eingeben und den zugehörigen Kurs freischalten.". It features one text input field and a green button labeled "aktivieren".

Below the bottom right prompt, there is a final instruction: "Bitte geben Sie ein Passwort oder ein Ticket ein."

**Abbildung 3.12:** Sicherheitsabfragen

## Kapitel 4

# Kursveröffentlichung in Lern-Management-Systemen über SCORM

Durch die Integration des SCORM-Standards in die LernBar ist es Ihnen möglich, die von Ihnen erstellten Kurse in einer Vielzahl von Lernplattformen (**Learning Management Systems LMS**) zu verwenden.

LernBar Kurse können im SCORM 1.2 oder SCORM 2004 (3rd Edition) Standard veröffentlicht werden.

Somit können Sie alle LernBar Kurse in alle SCORM 1.2 und SCORM 2004 kompatiblen LMS importieren.

Ebenso können Sie die LMS-spezifischen Bewertungsfunktionen nutzen, da der aktuelle Kursfortschritt, die erreichte Punktzahl des Teilnehmers und vieles mehr, an das LMS rückgemeldet werden.

### 4.1 Erstellen von SCORM kompatiblen Kursen

Sie haben die Möglichkeit, im Lernbar Studio, vor der Veröffentlichung des von Ihnen erstellten Kurses, zwischen den verschiedenen SCORM-Formaten zu wählen.

Zur Auswahl stehen Ihnen der **SCORM 1.2**, sowie der **SCORM 2004 (3rd Edition)** Standard.

Die dafür benötigte Einstellung finden Sie im Lernbar Studio unter:

“**Bearbeiten > Einstellungen > SCORM**”

Informieren Sie sich vorher, welche SCORM Version das von Ihnen verwendete LMS unterstützt und wählen Sie dann dementsprechend das gewünschte Format.

*zB.: Olat unterstützt derzeit nur SCORM 1.2, für Moodle ab Version 2.0 und Ilias empfehlen wir den*

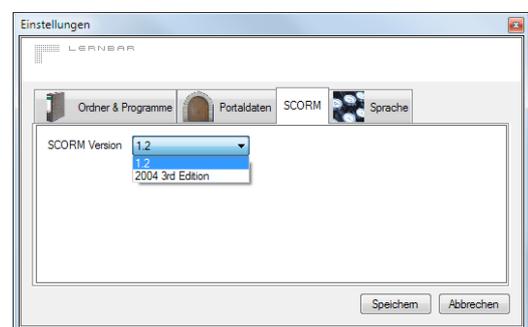


Abbildung 4.1: SCORM - Einstellungen

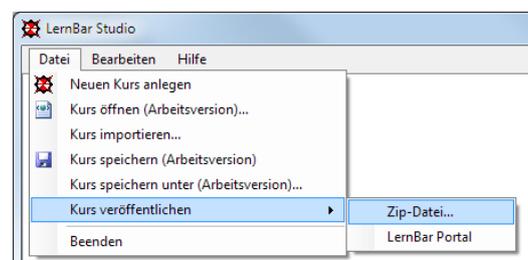


Abbildung 4.2: SCORM – Zip-Datei Veröffentlichen

*SCORM 2004 Standard. Zum Veröffentlichen von SCORM-kompatiblen Kursen wählen Sie*

**Datei > Kurs veröffentlichen > Zip Datei**

Der von Ihnen erstellte Kurs wird dann in einem SCORM-kompatiblen ZIP-Archiv gespeichert.

## 4.2 Hinweise für das Erstellen von SCORM kompatiblen Kursen

Die SCORM-Unterstützung der von Ihnen erstellten Kursen ist so konzipiert, dass weder Sie als Autor, noch die Nutzer des Kurses, einen Unterschied zu einem "normalen" Lernbar-Kurs feststellen sollten.

Trotzdem gibt es einige Besonderheiten die Sie bei der Erstellung von SCORM-kompatiblen Kursen beachten sollten.

- Die aktualisierten Daten werden bei jedem Seitenwechsel an das LMS übertragen. Unsere Empfehlung ist es daher, den Kurs mit einer normalen Text-Seite oder Auswertung enden zu lassen. Sollte der Kurs mit einer Frage enden, so kann es sein, dass deren Ergebnis nicht korrekt an das LMS übermittelt wird.
- Ein Kurs wird von der SCORM-Schnittstelle als "completed" gewertet, wenn alle Fragen, die im Kurs vorhanden sind, bearbeitet wurden und alle Haupt-Seiten betrachtet wurden. Sollten Sie also Fragen in Extension- oder Abstrakt-Seiten eingefügt haben, so sollten Sie mithilfe von Navigationsbeschränkungen oder entsprechenden Hinweisen im Kurs dafür Sorge tragen, dass der Teilnehmer des Kurses diese nicht übersieht.
- Wird der Kurs von der SCORM-Schnittstelle als "completed" gewertet, so werden keine weiteren Daten mehr an das LMS übermittelt. Dies wird dem Teilnehmer durch eine Meldung im Kurs mitgeteilt.
- Es wird nicht die genaue Antwort eines Teilnehmers auf eine Frage im LMS gespeichert, sondern nur die erreichte Punktzahl.
- Sollte der Teilnehmer die Kursbearbeitung unterbrechen, so kann dies dazu führen, dass die Fragen für ihn, beim nächsten Aufruf des Kurses "unbeantwortet" aussehen. Dies ist aber nicht der Fall. Ein entsprechender Hinweis, dass diese Frage schon beantwortet wurde, wird daher eingeblendet. Weitere Antworten werden danach nicht mehr gespeichert. Ist eine Frage also einmal beantwortet, so zählt diese Antwort.

## Kapitel 5

# Audio- und Videoproduktion

### 5.1 Übersicht der unterstützten Videoformate

Mit Hilfe der Medienleiste ist es möglich Kurse zu gestalten in denen Audio- oder Videodateien abgespielt werden können. Um Video- oder Audiodateien in einen Kurs einzufügen, müssen die Dateien im MP4- bzw. MP3-Format vorliegen.

Die optimalen Größen für Videos entnehmen Sie bitte der Vorlagenübersicht, die als separates Dokument vorliegt. Die Vorlagenübersicht finden Sie im Studio im Menü „Hilfe“ oder im Downloadbereich des LernBar Portals.

Kleinere Videos werden in der entsprechenden Vorlage zentriert dargestellt und bei zu großen Videos wird der überlappende Teil überblendet.

Das Studio bietet Ihnen die Möglichkeit, optionale Start- und Endbilder einzubinden. Diese können Sie verwenden um das erste oder das letzte Frame Ihrer Videos zu überblenden und damit unerwünschte Einblendeffekte oder schwarze Flächen zu umgehen. Zusätzlich wird das Setzen von didaktischen Stopps ermöglicht.

### 5.2 Anleitungen zur Videokodierung

Eine einfache, kostenlose und plattformübergreifende Möglichkeit, um Videodateien in das richtige Form zu bringen, ist das Programm Handbrake (<http://handbrake.fr>).

### 5.3 Hinweise

Werden Videos vor dem kodieren nicht richtig abgespielt, bzw. ist kein Bild sichtbar, so kann es daran liegen, dass der passende Videocodec fehlt. Einige Pakete mit den gängigsten Videocodecs sind abrufbar unter:

K-Lite Codec Pack:

- [http://www.chip.de/downloads/K-Lite-Codec-Pack-Full\\_23300366.html](http://www.chip.de/downloads/K-Lite-Codec-Pack-Full_23300366.html)
- [http://www.codecguide.com/download\\_mega.htm](http://www.codecguide.com/download_mega.htm)

XP Codec Pack:

[http://www.chip.de/downloads/XP-Codec-Pack\\_19112789.html](http://www.chip.de/downloads/XP-Codec-Pack_19112789.html)

Vista Codec Pack:

[http://www.chip.de/downloads/Vista-Codec-Package\\_23964552.htm](http://www.chip.de/downloads/Vista-Codec-Package_23964552.htm)

Die gesamte Dokumentation in Kapitel 5 bezieht sich auf Software, welche nicht von **studiumdigitale** erstellt oder vertrieben wird. Daher wird für diese Software auch kein Support angeboten. Jegliche Haftung seitens **studiumdigitale** für Schaden, die durch die Nutzung der in Kapitel 5 vorgestellten Software auftreten, ist ausgeschlossen.

## Kapitel 6

# Kontakt und Support

**studiumdigitale**  
Zentrale eLearning-Einrichtung  
der Goethe-Universität Frankfurt/Main  
Medientechnologie

Varrentrappstraße 40-42  
60486 Frankfurt am Main

E-Mail: [lernbar-support@studiumdigitale.uni-frankfurt.de](mailto:lernbar-support@studiumdigitale.uni-frankfurt.de)  
Telefon: 069-798 24616

Bei technischen Problemen benötigen wir eine detaillierte Problembeschreibung, um Ihnen schnell und sicher helfen zu können. Machen Sie deshalb bitte bei Fragen oder Problemen zur LernBar bitte immer die folgenden Angaben:

- Betriebssystem (Name, Version, ggf. Service Pack)
- Browser (Name, Version, ggf. Add-On)
- Versionsnummer der Komponenten der LernBar (Die Versionsnummer können Sie dem Reiter Info im Eigenschaftenbereich entnehmen)
- Falls Probleme im Zusammenhang mit dem Portal aufgetreten sind: Datum und Uhrzeit
- Kurs, Lektion und Seitennummer
- Ihr Problem oder Ihre Fehlermeldung